



MARCHIVUM Druckschriften digital

Hakenkreuzbanner. 1931-1945 8 (1938)

375 (15.8.1938) Abend-Ausgabe

urn:nbn:de:bsz:mh40-288132

August 1938

Kemp Ochenschau es Zutritt

deutice tterie ichdrud berbei

gwei gleich r je einer a ben beiben

13. Moguft 1938 wurden gejogen

ne ju je 1000000, ž ju je 200000, 10 ju je 30000, 166 ju je 3000, 464 ju je 1000, 196792 Getoina

7,11

ritid für Innesserproteiti Te.
henpolitif Te.
itiff und Dandei: heiman Winfür Kulturbaltei.
Gedulg: für ber i Geiden Kall
elaud: Bertrentade: Wild. Kanet
n: Dr. hermann
iber die Kriftent
Gedundser Bervon Berei; Berma; hand Ged
don 16-17 Uber
untag). – Radpien.

Mannheim.
10.30—12 lb.
Nornfprech.N.
Wednan, Ihn
Gefannensobababe Eleksben
— Tie Anselgn

über 41 356

über 3700 er **52 000**

foreistoner

Berlag u. Schriftleitung: Mannbeim, R 3, 14/15. Fernipr.-Cammel-Ar. 354/21. Das "Dafenfreus banner" Ausgabe a ericheint wächt. 12mal. Bezugspreifet Frei Daus monatt. 2:20 AM. u. 50 Pl Lägeriodn: burch die Kott 2,20 AM. (einfolt, 70,80 Pl. Boltzeitungsgebühr) gunfal. 72 Pl. Beitell gelb. Ausgabe B erich. wöcht! Tocht Bezugsbreifet Frei Daus monatt. 1,70 Ru. u. 30 Pl. Lädger tohn: burch die Bott 1,70 AM. (einfolt, 53,90 Pl. Polizeitungsgebühr) gunfal. 42 Pl. Beitellgeib

Abend-Uusgabe A

8. Johrgang

MANNHEIM

Nummer 37

Montag, 15. August 1938

"Die Zeit ist da für einen ständigen Flugdienst über den Nordatlantik"

Staatssekretär Milch über die Auswirkungen des Rekordfluges Ein Eiseldorf wurde durch Hochwasser sast völlig zerstört

leasterbeards out der Rundbankanstallung



Die deutschen Ozeanllieger wieder daheim

Nach der Landung des Focke-Wullf-Großflugzeuges "Condor" auf seinem Rückflug von Neuyork, Eine riesige Menschenmenge hat sich trotz des Regens auf dem Flugplatz Tempelhof zum Empfang der Ozeanflieger eingefunden und ist Zeuge ihrer Begrüßung durch General der Flieger Milch. Weltbild (M)

Vor großen Aufgaben

Ein planmäßiger ganzjähriger Postflugdienst

DNB Effen, 14. August.

Wenige Stunden nach der Anfunft des Atlantiffuggeuges in Berlin batte ein Bertreter der "Rational-Zeitung Effen" Gelegendeit, fich mit dem Staatssetreiür des Relchsluftsahrtministeriums, General der Flieger Milch, über die Auswirfungen des deutschen Refordluges auf den Plan einer Rordatsantischen Fluglinie zu unterhalten.

"Die Erfahrungen — so änsperie General ber Blieger Mild u. a. — bie wir in ben 514 Ueberauerungen ber Nord- und Südatsantissüsse gesammelt haben, find so umfangreich, und bie Keistungen iechnischer und fliegerischer Natur so großartig, daß Deutschland und die anderen Rationen heute die größten Chancen beligen, eine zuvertässige und schnelle Kordatiantis Tinglinie einzurichten, die das ganze Jahr hindurch bestogen wird."

Die Beit fei nun reif für einen planma.

Bigen Boftfingbienft über ben norbit-

chen Ojean. Mis ein burd die Leiftung ber "Comor". Maidine nabegerudtes Biel fiebt General Mild bie Berwenbung bon Landflugseugen im Attantifcen Boit- und Baffagierverfebr. -Deutichland werde ben eingeschlagenen Beg mit ber Durchführung weiterer Obne-Daltfei babei feine Schwierigfeit, Malchinen gu berbeffern und foweit ju enmideln, bag fle in ber Lage feien, für die Berlin-Reubort außer ben großen Mengen Treibftoff auch gwei Tranen Boft mitzunehmen. 3m Augenbild fei für einen ganglabrigen Blugbetrieb über ben Rorbattantit bas Zeefluggeng borgugieben. Man babe sur Beit grobe Flugboote in Bau. bie gegenftber bem Lanbflugjeug porerft noch ben Borgug einer großeren Giderbeit boten, Dabei fei für bie Beurteilung bie-fer Frage nach ber Bubertaffigteit nicht bie Leiftungsfäbigfeit ber Motoren ausichlag. gebend, sondern allein die sind bente noch nicht Abertunndene Gelabr, diffingr die Raichinen auf dem Rordatlantit du Recifing während der winterlichen Monat

General Misch ist davon überzeugt, daß man in einigen Jahren bieses Feindes der Lustsahrt ebenso herr werden wird, wie man auch ben Rebel besiegte. Außerdem, so erklätte General Misch, spricht für die Berwendung von Zeessungsschiese, die Demahrung der deutschen Sicherungsschiffe, die dem Attantissungsoot eine hilfe zuteil werden lassen, die man nicht boch genug einschapen lann. Man wird also vorläusig die Zeeslugzeuge sowie die schwimmenden Stüppunkte benuhen und die suderliche Route über die Azoren wählen, salls sich in der nächsten Zeit die Erössnung einer regelmäßigen Positiuglinie über den Nordatlanist ermöglichen läßt.

Diefe Erwägungen und nicht julest ber glangende Stug ber Fode-Bulff werben es nach Anficht von Staatofefretar Milch bewirbiefer Plan einer regelmagigen guftpoftlinte über ben nord. lichen Czean icon bald jur praftifchen Ausführung gelangen wirb. "Das Bertebrebedurfnis nach einem berartigen Dienft", fo erflatte General Milch, .. ift fo groß, und Die fich bietenben Möglichfeiten find fo vielfältig, bag bie Zeilnahme einer jeben Flugnation nomvendig ericeint. Die Ramerabichaft, Die Die Glieger affer Lanber verbindet, wird bie gofung bes Brojettes erleichtern. Alle Rationen follen und werben babet ju ihrem Recht tommen und eine organisatorische, technische, fliegerische und fommergielle Bujammenarbeit. Der Blug ber Bode-Bulff-Raicine bat in bieler Richtung wiel Gutes bewirft. Die Defientlichfeit ber Bereinigten Staaten und die Menfchen vieler

Fortsetzung siehe nächste Seite.



Unter dem Jubel der Tausende verlassen die vier erfolgreichen deutschen Ozeanflieger in Berlin-Tempelhof ihren bewährten Riesenvogel, den FW 200 "Condor". Von vorn nach hintent Flugkapitän Henke, Hauptmann v. Moreau,

Oberfunkermaschinist Dierberg und Ober-

flugzeugfunker Kober. (Scherl-Bilderdienst-M.



Sonntag, 10.03 Uhr, auf dem Berilner Flughafen Fast auf die Minute 20 Stunden nach seinem Start in Neuvork neigt sich der "Condor" nach seinem Transatlantikflug in neuer Rekordzeit über dem Flughafen der Reichshauptstadt zur Landung. (Scherl-Bilderdienst-M.)



Ehrung der "Condor"-Besatzung im Haus der Flieger in Berlin

Anläßlich der Ehrung, die der Besatzung des Focke-Wulff-"Condor" am Sonntagvormltag nach der Landung in Tempelhof im Haus der Flieger zuteil wurde, trugen sich die erfolgreichen deutschen Ozeanslieger in das Goldene Buch der Stadt Berlin ein, das ihnen der Oberbürgermeister der Reichshauptstadt Dr. Loppert (zweiter von links) dort vorlegte. Von links erkennt man Flugkapitän Henke, Oberslugzengfunker Kober, Hauptmann von Moreau und Obersunkermaschinist Dierberg.

"Bakenh

Montag, 15. August 1938

Planmäßiger Atlantikdienst IIIIIIIIIIIIIII Fortsetzung von Selte 1

anderer ganber haben bie Leiftungen bes beutfchen Milantit-Gluggenges anertannt. Man wird biefen Flug in Butunft überall ala Grabmeffer für bje Enchtigteit ber deutschen Flieger und Maschinen berücffichtigen.

Erfahrene Partner in USA

3m übrigen ftebe in ber Ban American Mirmape für bie Deutsche Lufthanfa ein glangenber Bartner gur Berfügung, ber bas gleiche Ronnen und eine große Erfahrung befibe. Es liege burchaus im Bereich ber Doglichfeit, daß beim Bufiandetommen ber internationalen Abmachungen, Die für einen regelmößigen Boftflugbienft gwifden ben Bereinigton Staaten und Deutschland notig feien, bie ameritanifchen Clipper gemeinfam mit ben Geefluggengen ber Deutschen Lufthanfa bie Strede swifchen ber Miten und ber Reuen Belt planmagig befliegen,

Ich habe mich" fo fagte General Milch gum Schluß feiner Unterrebung, "fehr über ben Empfang gefreut, ber ben beutichen Atlantitfliegern in Reuport bereitet murbe. Mus ber berglichen Aufnahme, Die unfere Leute bruben gefunden haben, glaube ich ichließen gu tonnen, bag bie ameritanische Deffentlichteit und bie ameritanischen Beborben bie große Chance und Die weitreichenbe Bedeutung einer Fluglinie liber ben Rorbatlantit ertennen.

3d hoffe, bağ wir fcon balb in tamerab. fcaftlicher Bufammenarbeit mit ben Luftfahrtgefellichaften anberer Rationen gur Grfuffung unferer Blane gelangen werben. Dann wirb gu affer Rugen bas Flugnet, bas heute bie Welt umfpannt, burdy bie Strede Guropa -Norbamerita gefchloffen und vollenbet fein."

Ernster Justand Dater filinkas

Gine Botfchaft an Die flowatifche Jugenb

DNB Brag, 15. Mugust.

Muf Die Radricht, baf fich ber Buftand Bater Slintas febr verichlechtert habe, besuchten ibn am Conntagnachmittag Abgeordnete ber Clowatischen Boltspartei. Auch eine große Berfammlung bon flowatifchen Stubenten in Gillein, an ber etwa 15 000 teilnahmen, ftanb unter bem Ginbrud ber ichweren Erfrantung bes greifen Clowatenführere, In fiummer Ergriffenheit borte fie eine Botichaft Bater Blintas an bie flowafifche Jugend, in ber es u. a. beift: "Gern möchte ich bei bir fein, geliebte flowatische Jugend. Im Geifte bin ich bei bir. Bleib einig und unnachgiebig im Rampfe um bas Recht für bas flowatifche Bolt." - In ben Abendftunden bes Conntag bat fich ber Buftanb Bater Blintas wieberum berichlechtert. Die behandelnben Mergte haben einen weitgebenben Grafteverfall feftgeftellt.

3wischenfall in Schonghai

DNB Schanghai, 15. August.

Mm Conntag berhaftete Die Internationale Polizei in Schanghai 12 Japaner, Die mit ihren Autos bie Abfperrungstontrolle am Gutichau-Bach ohne anguhalten burchfahren batten. In japanifchen Areifen ift man über bie Berbaftung eines jabanifchen Majors in Bibil, beffen Auto bon givel Bangermagen gur Boligei gebracht wurde, befonbere erregt, Much bem Dajor wurde vorgeworfen, fich ber Rontrolle entgogen gu haben,

Samtliche Japaner find nach einem Berbor wieder freigelaffen worben.

Dor der Belagerung fiankaus

hanfau, 15. August. (HB-Funt.)

fj. Robleng, 15. Muguft.

Dorf vom Wolkenbruch verwüstet

Einwohner retteten nur das Leben / Fast alle Häuser zersfört

Der beutiche Geichäftetrager bat im Fluggeng Sanfau verlaffen. Gleichzeitig ift ber Leiter ber Dienstiftelle ber englischen Botichaft abgereift. Damit haben bie beiben auslanbifden Bertreiungen in Santau ihre Tore geichloffen.

Gin Wolfenbruch bon unvorftenbaren Mus-

maffen bermuftete ben Ort berich broifd

im Rreis Abrweifer. Die Ginwohner murben

ben Edlaf überrafcht und fonnten nur bas

nadte Leben reiten. Binnen weniger Minuten

finnben bie Gaufer meierhod unter Baffer.

Mues Rleinvieh ertrant. 3m leiten Mugenblid

gelang es noch, bas Grofivich gu bergen. Das

Dorf bleiet einen troftlofen Anblid. Gaft alle

Baufer find gerftort, Die Gelber verfoffen, bas

gefante Dab und Gut ber Ginwohner vernich.

tet. Bartet und REB haben fofort burchgrei-

Chenfo murbe ber Ort Beutesborf im Rreis Reutvieth bon einem ichweren Untvetter beim-

fenbe Ditfomagnahmen eingeleitet.

Tichechenterror ohne Ende

Sudetendeutsche Jugendliche überfallen und mißhandelt

Tetfchen (Böhmen), 15. Aug. (&B-Funt.)

In ber Tidedo-Slowafei hat fich ein neuer fdiwerer Terroraft ereignet. Die fubetenbeutfchen Jugendturner Gerhard Bagnauer und Rarl & dul's aus Tetichen, beibe erft 14 bam. 15 3ahre alt, murben in ber Rabe ber Ortichaft Windifd Ramnin von Margiften überfallen und ichwer mighanbelt.

Ungefähr 70 marriftifche Rabfahrer, bie nach Bobmifd-Ramnis fubren, fliegen, als fie Die beiben Jugenbturner trafen, Drohungen aus und hinderten fie, weitergufahren. Die beiben

Jugenbturner legien angefichis ber Uebermacht Sahrraber nieber und liefen querfelbein auf die nachfte Orticheft gu. Etwa 20 Margiften verfolgten fie, bolten fie ein und ichlugen fle auf Ropf und Geficht. Georg Bagnauer murbe fo gefchlagen, bag er Schwellungen im Beficht und am Ropfe babontrug. Rari Schulg, bem jufammen. Als er befinnungstos geworben war, machten bie Marriften Anftalten, ibn in Bauer, ber ben Ueberfall bon weitem angefeben hatte, ju bilfe eilte, liegen ble Margiften bon

befondere fdwere Echlage auf ben Ropf und in bie Rehltopigegend berfest wurden, brach einen naben Bach ju werfen. Erft als ein ibren Opfern ab und flüchteten.

Reine Ruhe um Schangfeng

Moskau droht erneut / Japanische Vorstellungen

DNB Mostou, 15. Mug.

Unlafflich bes bereits gemelbeten "Broteftes" Litwinom. Fintelfteins fprach ber erfte Setretar ber biefigen japanifden Botfchaft, Mijatawa, am Conntagnadmittag nochmale mit bem Leiter ber fernöftlichen Abteilung bes Augentommiffariats. Mijatawa erffarte babei, baf weitere in ber Tofioter Regierung angestellte Rachforidungen bie bereits bom Botfchafter Schigemutft geaußerte Anficht beftatigt hatten, wonach ber fowjetruffifche Broteft völlig gegenftanbolos fei.

Die japanifchen Truppen wurben gemäß ben Berichten bon ber Schangfeng-Front genau in benjenigen Bositionen fteben, Die fie im Mugenblid bes Waffenftillftanbes, alfo am 11. August mittage 12 Uhr, inne gehabt hatten.

Det fotvjetruffische Bertreter berfteifte fich ba-gegen barauf, bag bie in Mostau bom Gtabe ber fernöftlichen Front borliegenben Rach richten begrundet feien, wonach bie 3apaner bas Abtommen bom 10. Auguft verlegt batten. Wenn fich ble japanifchen Truppen nicht bon ben Schangfeng-Soben gurudjogen, fo wurbe bie Comjetregierung bas Abtommen über bie Ginftellung ber Feindfeligfeiten als nicht mehr ju Recht bestebenb betrach-

Der Bertreter ber japanifchen Botichaft gab barauf ber hoffnung Ausbrud, bag bie Comjetregierung balb über bie mabre Sachlage im Schangfeng. Gebiet ine Bilb gefest

"Condor"-flieger im fernsehsender

Massenbesuch auf der Rundfunkausstellung

DNB Berlin, 15. Mug.

Die Ogeanflieger fiatteten am Conntagnad). mittag ber Gernschbuhne auf ber Großen Deutfchen Rundfuntausftellung einen Befuch ab. Unter bem Jubel ber Berliner Bevolferung fuhren bie Glieger gegen 15 Uhr über bie Oft.Weft. Adfe nad Wittleben, wo fie fich fogleich auf bie Gernschbühne begaben. Samtliche Empfanger und Großbilbprojeftioneflachen übertrugen bier unmittelbar ben Erfebniebericht, ben Flugfapitan bente, hauptmann b. Dereau, Oberfuntmafdinift Dierberg und Oberfluggeng. funter Rober por ber Gernschtamera gaben.

Diefe aftuelle Genbung murbe mitten in bie laufenbe Revue "Enbftation Berlin" bineingeftellt, beren Titel fymbolifch für bie Befatjung bes "Conbor" ift, benn auch für fie war bas Motto bes Fluges: "Enbftation Berlin". Bahlreiche Bollogenoffen tonnten in ber Salle II bas Ereignis in Bilb und Ton miterleben.

Am Camstag besuchten im fibrigen faft 30 000 und am Sonntag fogar 50 000 Berfonen bie Große Schau ber Bunber am Funt. turm, barunter viele auswärtige Gafte, benn jum Wochenenbe famen allein 15 Conberguge und gabireiche Gefellichaftefahrten und Omnibuffe nach Berlin. Die Gefamtbefuchergahl bat jest 200 000 überichritten.

GebirgsstellungenamEbroerobert

13 bolschewistische Flugzeuge abgeschossen

DNB Bitbao, 15, Mug.

In ben Rampfen an ber Goro-Front fonnten Die nationalen Truppen ihre Operationen erfolgreich fortfeten. Gie vertrieben bie Bolfdemiften, Die fonvere Berlufte erlitten, aus bem Banbol-Gebirge, bas fich jent völlig im Befit ber untionalfpanifchen Becres. madit befinbet.

An ber Eftremabura-Front murben im Abfcmitt Balbe Caballeros eine Angahl wichtiger feindlicher Bofttionen genommen. 3m Abichnitt Cabesca be Bueb

gefucht, bas bie Beinberge bollftanbig aus-

hod wolferkotaltrophe in Indien

Mus vielen Gebieten Inbiens murben gabl-

reiche Sochwaffertataftrophen gemel-

bet, die burch bas Anfteigen ber Gluffe infolge

beftiger Monfunregen verurfacht murben, In

ben Bereinigten Provingen murben im Gonba-

Difirift über 100 Dorfer gerftort. Debr

als 100 Menichen und 11/4 Taufend Grud Bieb

tamen in ben Gluten um und hunderttaufenbe

wurden obbachlos. Im Glüchtlingslager Cole-

nelgani brach bie Cholera aus. Der Brahma-

butra in Bengalen führt ebenfalls Sochwaffer.

Die Breife fur Jute und Lebensmittel file-

Bomban, 15. Aug. (DB-Funt.)

ibilite und Dofe serfidrte.

bauert ber Bormarich an. In ber Balce Capilla vorrudent, befetten bie nationalfpaniichen Truppen bas Bebragalesgebirge und erreichten langs ber Babulinie nach Ciubab Real Die Bobe Mangabas. Der Gegner erlitt idwere Berlufte an Gefangenen,

Die nationalipanifche Luitwaffe mar aukerft rege und bombarbierte auger ben Baffenfabriten bon Balamos ben Dafen bon Balencia fowie ben Safen und ben Babnbof von Mlicante. An ber Gbro Front murben breigebn bolichewiftifche Fluggenge abgeichoffen.

Der nationalfpanifche Frontberichterfiatter teilt bagu ergangend mit, bag bie Bentralarmee bes Generale Saliquet an ber Eftremabura-Front mit einem Einbruch auf 28 Rilometer breiter Gront in 27 Rilometer Tiefe bem Geo-

ner empfindliche Berlufte gufügte. Die Operationen murben nach ben Blanen bes Generaliffimus burchgeführt bon ber Bentralarmee und ber Gubarmee bes Generale Queipo be Llano, wobei bie Truppen auberbem gegen die außerorbentliche bibe fampfen mußten.

Die bolfchewiftische Beeresleitung ordnete bie Raumung bon Buebla be Alcacer an ber Eftremabrua-Front an. Unter ben Gefangenen befinden fich 15jabrige Rnaben und 60jab-

rige Greife,

Der nationale Frontberichterftatter ftellte erfolgreiche Attionen ber nationalfpanifden Blieger bei Buftangriffen an beiben Ufern bes Ebro feft. Samtliche Rachichublinien murben fcmer in Mitleibenicaft gezogen und gabireiche Transporte gerftort.

Der Sührer bei einer Truppenparade in Jüterbog

Biterbog, 15. Mug. (BB-Funt.) Der Fithrer mobnte beute einer Truppen-

übung auf bem Truppeniibungeplat Juterbog

General Duillemin morgen in Berlin

Berlin, 15. Mug. (BB-Funt.)

Bie bereits gemelbet, befucht ber Chef bes Generalftabes ber frangofifchen Buftwaffe, General Buillemin, in den nachften Tagen Standorte ber beutiden Luftwaffe und Anlagen ber beutschen Luftfahrt-Inbuftrie, General Buillemin trifft am Dienstagmittag auf bem Flugplat Staaten ein. In feiner Beglei-rung befindet fich u. a. General b' 2 ft i er,

Jude vergriff sich an Däninnen

ch, Ihebot, 15. Muguft, (Gig. Ber.)

Muf einer Geschäftsreife nach Arombe in bolftein lernte ber 63jabrige Jube Jatob Moos aus München zwei junge Daninnen fennen, die fich auf einer Banberfahrt burch Deutschland befanben. Der Bube machte fich in unglaublich breifter Weife an fle beran und bot ibnen icon nach turgem Gefprach eine Stellung bet fic ober einem feiner Raffegenoffen an, Der wiberliche Batron brangte fich ben beiben Mustanberinnen, Die faum Deutich verftanben, formild auf. Solieglich ging er gu tatlicen Beleibis gungen fiber, fo bat bie Madden bei einem Rraftfabrer Cous fucten. In Gemeinichaft mit Diefem beranlagten fie baein die Berbaftung bes Juben, ber lest für feine Zat 10 Denate Gefängnis erbielt.

Autobus-Unglück bei Worlchou

DNB Warfdau, 15, Muguft.

Ein fdiweres Mutobus-Unglud ereignete fich in ber Rabe von Barichau. Das Unglud murbe burch einen beiruntenen Bagenlenter beruracht. Der Mutobus, ber auf einem Musflug Feuerwehrleute mit ihren Familien nach Barfcau brachte, fuhr gegen einen Telegrafenmaft und tourbe gertrummert. Gine Berfon wurde getotet, neungehn wurben verlett.

In Kürze

3m Großen Lichthof bes Staatlichen Beughaufes vollzog fich am Montagmorgen in Anmefenheit hober Offiziere ber brei Wehrmachtsteile bie feierliche Eröffnung ber Gobachtnisausstellung für Friedrich Bilbelm I. Der Rommanbeur ber Rriegeafabemie, General ber 3nfanterie Liebmann, hielt die Eröffnungle

Der Reforbflug bes Foce-Bulff-Flugzenges ... Conbor" wird in neuen eingebenben Datlegungen ber frangöfifchen, englifden bernemurbige Leiftung gebührenb anerfannt.

Der Warfchauer regierungsfreundliche "Er. pres Poranny" nennt ben Gip Bolens im Standigen Rat ber Genfer Liga "einen unbequemen Seffel". Bolen habe gablreiche Grunde, über bie Genfer Liga nicht fiols

Mus bem Milgau werben auch ftarte Regengüffe und bochwaffer gemelbet Der Loch erreichte am Conntagabend einen Pegelhöchftfanb von 2,40 Meter.

Blumen gefchmudt, ein Beichen bafür, wie groß

17 Opfer der Durbacher Slugkatastrophe

Auch die Stewardesse jetzt ihren Verletzungen erlegen

OL Offenburg, 15. Muguft.

Die einzige Heberfebenbe bes furchtbaren Gluggengungliids bei Durbad, bon bem bie tichechifche Berfehröfliegerei betroffen wurde, Die Stewarbeffe Maria Rreutter aus Wien, wurde noch im Berlaufe bes Camstag im Offenburger Rrantenhaus einer Operation untergogen, mobei ihr beibe Beine amputiert merben mußten. Die Berletjungen maren jeboch fo fchiverer Ratur, bag auch fie im Berlaufe bes Conntags geftorben ift. Damit ift bie Bahl ber Tobesopfer bei bem tichechifchen Fluggeng. ungliid in Durbad auf 17 geftiegen.

Die Todesopfer Conrben in ber Offenburger Beichenhalle aufg. t. Die Garge waren mit

Die Anteilnahme ber gangen Ortenauer Bevolferung an bem Unglud ift. Bie jest tonnten erft funf Tote burch Angehörige und Berwandte, Die am Conntag in Offenburg eintrafen, einwandfrei ibentifigiert werben Die Freigabe ber Leichen burch bie Unterfuchungsbehörben wird jeboch erft nach Abichluft ber Untersuchungen über ben Bergang bes Unglude bis etwa Dienstag erfolgen tonnen. Ingivis ichen ift auch eine Rommiffion bom Reichtluftfahrtminifterium Berlin und eine folde aus Brag an ber Unfallftelle eingetroffen. Gin amtlicher Bericht über bas Ergebnis ber Unterfuchungen fieht bis jeht noch aus.

Wenn ber ben himmel erften Drack gewicht aus gen. Bie oft ber Bucht b rigen Rinber pom Boben manchen Stu bober fcrau

bie febnfüchti tenumiflorren bergen binau Jebes Rint uno feine fte sugewandt, b im Winde fte biefem 20 bie ftraffe Co

Ferne Wei fen, und die bis binguf 31 feit. . Rinber wurden. Da oben übenb bin ur

icon ibrem batte nicht fo gleichtun zu Blieger fon gel und Flie biefe Dinge eigenen Gebo Roch find e ben Rnaben verwirflicht fi

Bielleicht ei ber bie Gebn wirt er berti wenn ber int febri. Denn folgen, fo feb erft lodte, wi dens immerb

Woche der D Damit auch gaemaele eri allen Orien,

gasmaste frei

agemaste ftat bet fich in ein die Rotwendig wird viele Fo aftion vor Au Saumigen ib Staat nachton Um 12. um bium ju eine tufen worben, ber Bolfegasn blid über bie Bertriebes ber murben Erfal ausgetaufdit, i

maate beiprod Berfeihung ! 13. Auguft ber Bettion I ber rufspenoffenich Stellvertreter Mirm Tunt icoaftsführer 2 lichtsbeamten Lubivia Bit Reichstangler

tung und im bie Durchführ

Die ?

Chronseichen,

Berfehrsunfi murbe auf ber ein 8 3abre ber Fahrbahn angefahren un im Gange. ftog, ber fich e Wegen Ruh mußten zwölf

Ausze

3m Berbft ftellung bon ? General & Berlin, Miter: unter 1.68 Mi

Borausfe bag ber Bem hörigfeit (Reic würdig ist, tal und auch fon bende Gerichte fung aus), un bietet, baß er nationalsoziali

Dem Ben pu fügen: ober beglaubig bis 5 bes S (in bürgerliche

ufügte. Die nen bes Geber Bentralppen außer-

lugust 1938

ordnete bie er an ber en Gefangeund 60jab.

er ftellte erralfpanischen n Ufern bes tien wurden tund sahi-

enparade

B. Funt.) T Trubben. at Juterbog

in Berlin (Janif)-Bo

er Chef bes ftwaffe, Gebften Tagen e und Anfftrie, Genegmittag auf iner Beglei-Mftier.

ninnen Gig. Bet.).

ante in Doltoo Moss fennen, bie Deutichland unglaublich thinen fden ang bet fic Der wibern Muslände. en Beleibibei einem Bemeinschaft Die Berbaf. Zat 10 200.

richou 5. August.

reignete fic glud wurde nfer verurem Ausflug nach War legrafenmaft rion wurbe

ichen Benggen in An-I. Der Romral ber 3m-Gröffnungs.

-Flugzeuges enben Datnglifchen anerfannt. bliche "Er.

iga "einen habe zahla nicht fiols arte Re-

remeldet

enb einen

eter.

Bit Bolens

ophe egen

r, wie groß auer Bevoleht tonnten und Bernburg einverben. Die erfuchungs-bichluft ber es Unglüds en. Ingivis om Reichs.

e folde aus L. Ein amtnis bet noch aus.

Drachen steigen

Benn der Wind graue, zerfehte Wolken über den Himmel jagt, dann haben die Jungen ihre ersten Tracken sertig, balancieren das Gleichgewicht aus und lassen sie gegen den Bind steigen. Bie ost sach die papierne Herrlichseit unter der Bucht des Sturmes weg, rast zu Boden und zerschellt; Aber imermiblich streben die eifrigen Kinder danach, das bunte Ding wieder dem Boden frei zu bekommen, die sich nach manchen Sturzslügen ihr Dracken höber und höber schaubt und gegen den Bind wie ein unerschützerlicher Sieger steht.

Reiterchen rutschen die seile Schnur dinauf, die sehnsüchtige Erüfte in den silbergrauen, wolfenumssorten Himmeledom aus kleinen Kinder-

bie sehnsüchtige Grüße in den silbergrauen, wolfenumflorien Himmelsdom aus kleinen Kinderbergen dinauftragen. Wer da oben sein könnte! Jedes Kind dat das schon einmal ausgerusen und seine stolzen Augen dem dumden flieger zugewandt, der so leicht und mühelos da oben im Binde sieht. Welche Gedanken durchströmen in diesem Augendlich das Kind, das glücklich die strasse Westen tun sich auf, Sehnsüchte wachsen, und die vielen schweilen Luftschlöfter ragen bis hinauf zu des Drachens einsamer Herrlichsteit. Kinderträume, die schon oft Wirklichkeit wurden.

Da oben ziehen ruhelose Bogelschwärme übend bin und ber. Wer mag nicht vor Zeiten schon ibrem Fluge nachgesonnen baben; wer bätte nicht schon ben Wunsch gebegt, es ihnen gleichtun zu können! Aus Bünschen vollendete ich manche Tat.

Flieger tommen eifend borbei, Drachen, Bo-gel und Flieger! Belchen Jungen beschäftigen biefe Dinge nicht? Ber hatte da nicht feine eigenen Gedanken?

Roch find es immer die alten Bunfche, die in ben Rnaben wach werben, und die boch fangft verwirflicht fund: fliegen fonnen und die weite

Bielleicht einmal. Da oben steht ber Drachen, ber die Sehnsucht in die Ferne wedt; einmal wim er vertrauter Eruß der Deimat werden, wenn der müde, alterssichwere Schritt zurücklehrt. Denn wenn auch viele ihrem Sehnen solgen, so kedren sie doch gerne heim, und was erst locke, wird Alltäglichkeit wie eines Drachen immerkuntes Pleid dens immerbuntes Rleib.

Woche der Dolksgasmaske im September

Damit auch ber lette Boltsgenoffe bie Bolts-gasmaste erwirdt, findet im September in allen Orten, für die der Bertried der Bolts-gasmaste freigegeben ift, eine Woche der Bolts-gasmaste ftatt, Der Reichsluftschuhdund wen-bet fich in einem Aufruf an alle Boltsgenoffen, die Rotwendigkeit der Anschaffung einer Boltsgasmaste einzusehen. In auflärender Beise wird die Korderung durch die geplante Grohaftion vor Augen gesührt, so daß auch die noch Saumigen ihrer Psiicht gegenüber Bolt und Staat nachtommen.

Am 12, und 13, August waren bie Werbe-leiter ber Landesgruppen bes NLB vom Brafi-bium ju einer Arbeitsjagung nach Berlin bedium zu einer Arbeitstagung nach Berlin berusen worden, die der Borbereitung der Boche
ber Bollsgasmasse diente. Es wurde ein Ueberblid über die Entwickung und den Stand des
Berriedes der Bollsgasmasse gegeden, weiter
wurden Ersahrungen mit der Bollsgasmasse
ausgetauscht, technische Fragen bei der Berpatlung und im Gebrauch erörtert und vor allem
die Durchsührung der Woche der Bollsgasmaste besprochen,

Berleibung bes Treubienft-Ghrengeichens. Am 13. August versammelie fic bie Gefolgichaft ber Settion I ber Submeftlichen Bangewerfs-Be-rufsoenoffenschaft zu einem Betriebsappen, Der Ziellvertreter bes Leiters, Jimmermeifter Pg. Mifteb Funt, überreichte mit einer furgen Anfprache brei Gefolgschaftsmitgliebern, Geichafissuhrer August Stein bart, techn. Auf-fichtsbeamten Karl Dörich und Inspektor Ludwig Wittmer, das vom Fibrer und Reichsfanzfer berliebene filberne Treudienst-

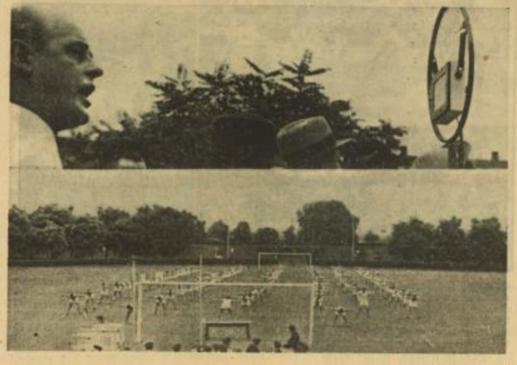
Die Volizei meldet:

Berfehrsunfalle. Am Sonntagnachmittag wurde auf der Rheingoldstraße in Redarau ein 8 Jahre alter Schüler beim lieberqueren ber Jahrbahn von einem Bersonentraftwagen angesabren und erheblich verlett, lieber die Schuldfrage sind die polizeilichen Erhebungen im Gange. — Bet einem weiteren Jusammenfich, der sich ereignete, entstand Sachschaden.

Wegen Rubeftorung bgw. groben Unfugs muhten gwolf Berfonen jur Anzeige gebracht

Sportappelle in 160 Betrieben

Auf dem Pfalgplag eröffnete die Cang-Betriebsfportgemeinschaft den Reigen



Aufn.: Jütte (2)

Die Rennungen gu bem Sportappell ber Betriebe find nun fo weit abgegeben, bag man einen ungefähren Ueberbitd bat. 3nogefamt find im Rreis Dannbeim bis jent 160 Rennungen abgegeben worben, boch ift angunehmen, bag noch weitere Betriebe fich entidließen werben, auf ben erften "Anbieb" mitgumachen. Geft ficht auf alle Galle, bağ fich ble Sahl gemaltig bermebren wirb, wenn erft Die noch Abfeitoftebenben erfannt haben, um mas es geht und welche Segnungen ber Sport für ben einzelnen bringt.

Bei ber Menge ber an bem Sportappell teilnehmenden Betriede ist es natürlich ganz ausgeichlossen, einzeln über den Berlauf dieser
Sportappelle zu berichten, Bei diesen "Bettbewerden des guten Billens" bandelt es sich um planmäsig durchgesübrte Beranstaltungen, für die natürlich ein ganz destimmtes Ziel gestecht wird. Die Teilnehmer
werden leweils zu acht Mann umfassenden Mannschaften zusammengebellt, wodet ieder
einzelne drei Vorprüfungen abzielegen dat. Es
gilt 1600 Meter in, sechs Minuten zu laufen,
einen Belisprung von 2,80 Meter auszussüberen

und einen brei Rito fcweren Dlebiginball 6,50 Meter weit ju merfen. Berben biefe Bebin-gungen erfunt, erfofgt bie Durchführung ber Mannichaftstämpfe in 75 Meter burben, 1000-Meter-Matinichaftstauf und einer Medizinball-

Solide Borführungen fonnte man bei bem Betried siport-Appell der Firma Deinrich Lanz Abeili der Firma Deinrich Lanz Abeili der Firma Deinrich Lanz Abeili der Firma Deinrichtelt am Sonniagnachmittag — nach Eriedigung verschiedener Borfämple am Samstag — jugleich das zweite Betriedssportstell sein Bekten der Betriedssportgemeinschaft durchsübrte. Da aber innerdald der Lanz-Gefolgische bereits leit zehn Jadren eine Svortabteilung angegliedert ist, sonnte man ohne weiteres das semliegende Progromm des Sportavells um einige leichtaidletische Einzelkampfe leichtatbletische Fünstämpfe, Dreifampf für Frauen unw. erweitern, Leider datte es das repnerische Wetter auf dem Gewissen, das nicht allzu vielle Zuschauer den Vorsübrungen solgte, die wegen eines einsehenden Gewisterregens auch frühzeitig abgedrochen werden mußten. Den Auftaft des Lovelieftes datte ein Marsch vom Werf zum Pfalzman gedisdet, wo ein gemein in am er Ein marsch erfolgte.

Studium ohne Reifezeugnis möglich

Anordnung des Reichserziehungsministers / Dunkt 20 des Parteiprogramms erfüllt

Der Reichserziehungsminister bat die Ber-ichiedenbeit ber Bestimmungen und ber Bru-jungsordnungen in den einzelnen ganbern über bie Zulassung jum Sochichussteinen aber bie Zulassung jum Sochichustindem ohne orbentliche Reifeprulung durch reich sein-beitliche Brüfung sorbnungen beseitigt. Es bandelt sich bierbei um die Brüfungsordnung für die Zulassung jum Studium ohne Reifezeugnis sowie um die Ordnung der Sonderreisengnis feine im die Oroning der Conderreiseprüfung für die Zulassung zum Studium der Birticaftswissenschaft, der Landwirtschaft, der Forstwissenschaft, des Gartenbaues, des Zudersabritwesens, des Brauereiund Brennereiwesens sowie jum Studium an den technischen Hochschulen und Bergafademien.

In Durchführung bes Bunftes 20 bes nationalfogialiftifden Parteiprogramms, allen fabigen Deutschen bas Erreichen höherer Bilbung und bamit bas Ginruden in führenbe Stellungen gu ermöglichen, wird burch bie Brufung für bie Bulaffung jum Studium ohne Reifegeugnis, Die fogenannte Begabten. prüfung, hervorragenb begabien Berfonen Gelegenheit gegeben, auch ohne Reifezeugnis bie Bulaffung gum Studium für ein beftimmtes Sachgebiet an ben beutiden bochichulen gu er-

Die im Auftrage bes Reichserziehungsminifiers bon der Reichsftudentensührung eingerichtete "Borft ud ien ausbild ung" fann die Auslese tressen und sur diesen Fall die Borbereitung für diese Prüsung übernehmen. Die Zulassung zur Begabtenprüsung ist an bestimmte Boraussehungen gefnührt. Angehörige ber Borkudienausbildung werden zu der Begabten prüsungen gehrganges in der Borstudienausbildung werden zu der Begabtenprüsung eines eineinhalbsädrigen Lehrganges in der Borstudienausbildung eine Zwischenprüsung bestanden baben und im übrigen die allgemeinen Boraussehungen erfüllen.

Durch die Sonderreiseprüsung soll besonders besähigten Bachschulabissenten Gelegenheit gegeben werden, dei Erstütung destimmter Boraussehungen die Zulassung zum Studium der Wirtschaftswissenschaft bes Gartenbanes, der Forstwissenschaft, des Juckersabildung den Studium Studium an den technischen Gochschusen und Bergasademien zu erlangen.

fculen und Bergafabemien gu erlangen,

Troh Regen: Kerwefreuben

Der Regen, der uns über das Bochenende beglückte, hat gar manche Plane zu Wasser werben lassen, und bei vielen die Stimmung gewaltig gedrückt. Bo der Regen aber der Stimmung nichts anhaben konnte — das war auf den Kirchweißen der drei Mannheimer Bororie Bald bo f. Käsertal und Ballstadt. Dier ließ man sich einsach nicht unterkriegen— auch wenn es wie aus Kübeln goß. Bu bedauern waren zu eigentlich die Resleute dem ambulanten Gewerde, deren Betried durch den Regen wenn nicht ganz stillgelegt, so aber doch erdeblich beeinträchtigt wurde. Um so mehr wäre es zu wünschen, wenn der Montag und der Dienstag noch einen kleinen Ausgleich bringen würden, woran kaum zu zweiseln sein der Wann het mer kennt.

An sich hatte am Sonntagmittag der Kerwebetried ganz gut eingesetz, sowohl in Ballftadt. Dann sam aber um die vierte Mitsagstunde der tie in e Wolfen um die vierte Mitsagstunde der tie in e Wolfen um die vierte Mitsagstunde der tie in e Wolfen um die vierte Mitsagstunde der tie in e Wolfen um die vierte Mitsagstunde der tie in e Wolfen den der weier, denn sangelassen, da ging auch schon der Betrieb in einem etwas sont auch den Betrieb so gut wie ganz sahmlegte. Kaum hatte aber der Kerzieb in einem etwas sont gang auch schon der Betrieb in einem etwas sont gang auch schon der Betrieb in einem etwas sont gang auch schon der Betrieb in einem etwas sont gang auch schon der Betrieb in einem etwas sont gang auch schon der Betrieb in einem etwas sont gang auch schon der Betrieb in einem etwas sont gang auch schon der Betrieb in einem etwas sont gang auch schon der Betrieb in einem etwas sont gang auch schon der Betrieb in einem etwas sont gang auch schon der Betrieb in einem etwas sont gang auch schon der Betrieb in einem etwas sont gang auch schon der Betrieb in einem etwas sont gang auch den der Betrieb in einem etwas sont gang auch den der Betrieb in einem etwas sont gang auch den der Betrieb in einem etwas sont gang auch den der Betrieb in einem etwas sont den der Betrieb in eine met gene da ging auch ichon ber Betrieb in einem etwas slotteren Tempo weiter, benn es war ja Kerwe und da mußte man schon die gegebenen Wöglicheiten ausnühen. Stärfer als gewöhnlich sehte der Andrang in den Lotalen ein. Man versammelte sich zuerst zu fröhlichem Umtrunk und ging dann so langsam zum traditionellen Kerweichmaus über, sur den in den Gaststätten jeweils ein umsangreicher "Magensahrplan" ausgestellt worden war. Es konnte weiter nicht dermunderlich sein, wenn in den frissen Abende ausgestellt worden war. Es sonnte weiter nicht verwunderlich sein, wenn in den frühen Abendstunden allenthalben schon ein "Pfundsbetried" bereschte und daß man vielsach recht eng zusammenrücken mußte, um ja auch sür alle Kerwesreudigen den ersorderlichen Plat zu schaffen. Nicht nur die Jugend zog es mit unwiderstehlicher Gewalt in die Sale, in denen
getanzt wurde, sondern auch die Aelteren
schwangen wie es sich an der Kerwe nun
einmal gehört — steißig das Tanzbein.

Postwurffendungen nicht für Juden

Nach einer Berfügung des Reichspostministers dürsen arische Absender auf ihren Postwurssendungen tunftig durch den Zusah "nicht an Inden nach der Zum Ausdruck deringen, daß dei der Berteilung jüdische Empfänger underücksichtigt bleiben sollen, Postwurssendungen dieser Art werden nur an arische Angehörige der angegebenen Empfängergruppen verteilt. Weiter wird versägt, daß Anträge von jüdischen Absendern auf Zusassung zum Berbeantwordersahren nicht mehr zu entsprechen ist. Bereits erteilte Genehmigungen werden widerrusen.

Technische Ausbildung der Unteroffiziere

Technische Ausbildung der Unteroffiziere Das Obersommando des Heeres gibt jest grundsahliche Bestimmungen über den Besuch der Höheren Technischen Lehransialt bei der Panzertruppenschule Bünsdorf durch Unterossiziere des Heeres besannt. Danach tommen sur den Besuch der Panzertruppenschule Schirtmeister der und technisch des sonders der abte Unterossiziere, motoristerter Truppenteile, die im 9. und 10. Dienstjahr an einem Ledrgang der Heeressachschule sur Berwaltung mit Ersolg teilgenommen haben, in Frage. Diesenigen Unterossiziere, die nicht der Schirmeisterlausbahn angehören, mitsen eine mindestens zweisährige prassische Tätigkeit als Lehrling, Fracharbeiter ober Brasissant in einem Metallhandwert ober in der Maschinenindustrie nachweisen, und in dem Besit der Webrmachtsübrerscheine für sämtliche Klassen sein. Die Ausbildung auf der Höheren Technischen Lehranstalt bei der Panzertruppenschule dauert zwei Jahre.

Abgabe öfterreichischer Boftwertzeichen. Die Bersandstelle für Sammlermarten in Wien I gibt bom 15. August 1938 an ungültige, ungebrauchte öfterreichische Bostwertzeichen älterer Ausgaben ju Sammlerzweden ab. Der Erlös wird dem Auftursonds bes Führers zugeführt. Die Martensorten und der Breis sind aus Beftelliften ju erfeben, Die foftenlog bei ber Ber-fanbftelle in Bien I erbaltlich finb. Ueber Gingelbeiten geben alle Boftamter gerne Musfunft,

Trop Regen - ein schönes Wochenende

Erntetang in den Ludwigshafener Stadtteilen / Italienifche Mufik im Bindenburgpark

Rach ben "Sundstagen" bat man überall bie befreienden Gewitter und die Regenguffe be-gruft. Grau in Grau war bas Bochenenbe und grüft. Grau in Grau war das Bochenende und an anhaltenden Duschen bar es bestimmt auch nicht gesehlt. Aber das sonnte dem stöhlichen Wochenende alles nichts anhaben. Den allwöchentlichen "Froben Keierabend" im Sinden der ben urg part bestritt diesmal aussichlieftlich das Saarpsalzorchefter. "Biener Rusit" stand auf dem Programm. Der Samstagabend brachte dann ebenjalls im hindendurapart wiederum dom Psalzorchefter "Atalienische Musit" mit den schonsten Melodien dom Berdi, Puccini, Rossini, Spinelli, Becucci, Stingaglia und d'Ambrosia. Das meisterlich spielende Psalzorchester und sein Dirigent wurden

nigaglia und d'Ambrofia. Das meisterlich ipielende Pfalzorchefter und sein Dirigent wurden
an beiden Abenden berzlich geseiert.

Benn die wogende Frucht geschnitten und
eingedracht ist, begedt die ländliche Bevölfferung
in unseren Stadtteilen gewissermaßen als Borfirchweih den "Erntebraten" oder den Erntetanz. Traditionsgemäß datte sich auf dem Kirchplat im Stadtteil Friesen bei m die arose Buden und Zelfsiadt ausgetan und in allen Saien gad es öffentlichen Tanz. Auf dem Kuitpoldplat im Stadteil Rhein zonz. Auf dem Kuitpoldplat im Stadteil Rhein zonz. Weisschulen, Schieß- und Justerbuden versehlten nicht ihre Anziedungstraft, es gad öffentliche Tanzmust, Preissegeln und Blumenverlosung Dar-

bietungen ber DEG, Bolfetange, Gefangevor-

trage und vieles anbere mehr.

träge und vieles andere mehr.

Bie üblich sehlten anch diesmals nicht die Monatsappelle unserer alten Goldaten. In den beiden Sälen der "Batballa" waren die "Schwere Artillerie" und die ermaligen Landauer Fesbartilleristen zusammengetommen um interne Frage der Kamerabschaft zu besprechen und den Arbeitsplan für die sommende Binterarbeit sestualegen. Den Weittelpuntt des Appells der "Kameradschaft der Goldaten", der in der "Goldenen Gans" stattsand, bilbete die Barbesprechung des simszigsährigen Stilltungsseites der Kameradschaft, das im Herbst stattsindet.

Auf bem Sportplat bes Reichsbahnsport-bereins veranstaliete die Kameradschaft der 17er ihr diesjähriges Preisschießen und auf den Schießständen der AS-Reichstriegerbundes an der Maudacherstraße hielten die Kameradschaft der 18er und die Jägerkameradschaft Ludwigs-hafen ein Ehrenscheibenschießen ab. —2r—

Wiener und Grager Strafe in Lubwigshafen. Der Oberbürgermeister hat zwei Straßen in ber Lubwigshafener Oftmarfliedlung die Rammen "Wiener Straße" und "Grager Straße" gegeben, um so das zu Großbeutschland zuruche gefehrte Land zu ehren,

Auszeichnung für jeden jungen Deutschen

ift der Dienft als Freiwilliger im Regiment General Göring

3m herbft 1939 erfolgt bie nachfte Ginftellung von Freiwifligen in bas Regiment General Göring (motorificrt): Standort Berlin, Alter: 17 bis 25 Jahre. Groffe: nicht unter 1,68 Meier.

Boraussett, baf der Die Benfellung ift, baf der Bewerber die deutsche Staatsangebörigkeit (Reichsangebörigkeit) besipt, wehrwürzig ist, tauglich ist, serichtlich nicht vorbestraft und auch sonst unbescholten ist (auch schwebende Gerichtsversahren schließen die Einstellung aus), unverheiratet ist und die Gewähr bietet, daß er jederzeit rüchaltlos sur den nationalsozialssischen Staat eintriet.

Dem Bewerbungsgesuch ift bei-zufügen: Lebenslauf, Freiwilligenschein ober beglaubigter Auszug über Seite 1 und 3 bis 5 bes Webrpaffes und zwei Pabbitber (in burgerlicher Kleidung ohne Kopsbebedung,

3.7 × 2 cm) mit Angabe des Namens auf der Rückseite. Bewerder aus dem Lande Oesterreich melden sich mit den ersorderlichen Unterlagen, jedoch ohne Freiwilligenschein.

Die Freiwilligen werden, soweit sie den Reichsardeitsdienst noch nicht abgeleistet haben, im April 1939 zur Ersüllung ihrer Arbeitsdienstpflicht berangezogen. Aur so ortige Meldung gibt die Möglichteit, im Regiment angenommen zu werden. Für isden wehrfrenangenommen ju werden. Gur jeden webrfreu-bigen jungen Deutschen ift es eine Ebre und Auszeichnung, wenn er im Regiment bes Oberbesehlschabers ber Luftwaffe, Generalfeld-

marschall Göring, dienen barj.
Die Freiwilligen tonnen entsprechend ber Bielseitigkeit des Regiments General Göring als Alafartilleriften, Kradschützen, Kraftschrer und Reiter Berwendung sinden, Ginstellungsgesuche mit den notwendigen Papieren sind iofort zu richten an: Regiment General Göring, Annahmestelle, Berlin-Reinidendorf-West, & Spandauer Weg 42.

Australien Jonenfleger

Japan wurde mit 3:2 befiegt

ber Auftralier Quift burd einen Bierlaberfolg über ben Japaner Damaglfbl mit 6:4, 6:4.

2:6, 9:7 ben Sieg Auftraliens ficher. 3m letten Einzelfbiel gab es bann einen erbitterten Rampf amifchen bem Japaner Rafano und

bem Auftralier Bromwich, ber ichliehlich nach 57 Spielen guruckzog. Go flegte Rafano mir 6:1, 1:6, 6:4, 3:6, 12:12 und botte domit noch einen zweiten Bunft für fein Land ber-aus. Auftralien wurde mir 3:2 Sieger ber

Menzel beffegt Redl

erft nach einem Fünffahlampf

Das Internationale Tennis-Turnier von Blau-Beig Berlin hatte am Sonntag ftarf unter Gewitterregen zu leiben. Daburch tonnten nur die Ginzelweitbewerbe zu Ende gebracht werben. Bei ben Frauen fam die recht vielseitige Amerikanerin Wheeler zu einem 10:8-6:3-Sieg über die Danin Hollis,

Satballe batte.

im erften Cat nicht weniger als fieben

3m Manner-Gingel fiel ber Gieg an ben Gu

betenbeutichen Roberich Mengel, ber feinen Gegner, Sans Rebl, 7:5, 2:6, 5:7, 6:0, 8:6 ber gwang. Rebl hatte vorber Senbenreich, Dt.

Tubben, ben Ungarn Gaborn und ichlieglich

ben englischen Sartplatmeister Rho-Sin-Rie (China) geschlagen und lieferte auch gegen ben Reichenberger ein recht gutes Spiel. Rach einer

Sas begonnen werben. Sier fand Red mit 5:3 bereits bor bem Sieg, ben er aber burch allzu leichtsinniges Spiel geradezu verschenkte. In ber Borschluftrunde des Manner-Doppels sielen die Favoriten R. Mengel-Red iber

rafchenb aus, benn fie verloren gegen bas recht

gut ergangenbe Baar Rho-Sin-Rie - Beuthner 6:4, 4:6, 2:6. In ber Schluftrunbe treffen Rho-Sin-Rie - Beuthner auf bie ungarifden Davis-

potalipieler Gaborn-Asboth. Für die End-runde im Cemifchten Doppel qualifi-gierten sich hamel-Rho-Sin-Rie burch einen 6:3-6:4-Erfolg über Wecker-Butler. Die Schluftrunden in den Doppelwettbewerben

werben erft am Montagnachmittag ausgetragen.

Wieder Bartkowiak

Einzelfieger in Bad Meuenahr

Mit über 100 Teilnehmern batte bas 21. Alfgemeine Tennisturnier in Bab Reuenabr eine ausgezeichnete Befehung gefunden. Im Männereinzel war der Berliner Barttowiaf jum zweiten Male erfolgreich ber somit bei einem nochwaligen Einzelfieg

in ben Befit bes Rournet-Bofals tommt. 3m Enbfpiel folug Bartforviat ben Arefelber Dr. Dettmann 6:2, 6:1, 6:1. Bei ben Frauen fam Totti Bebben

Bei ben Frauen tam Totti Zehben (Berlin) gegen ihre Landsmännin Frl. Rolomow mit 6:4, 6:1 zum Erfolg, Ruhlmann/Dr. Heimföth gewannen das Männersdoppel 2:6, 6:3, 6:4 gegen Dr. Heimann/Bartlowiak, während Frl. Zehben/Arl. Autenbrint im Frauendoppel über Kaminsti/Zauer erfolgreich waren. Im Gemischten Doppel tamen Mosenow/Bartlowiak zum Sieg, da sich Zehben/Dasbach nach Berlust des ersten Sapes zurücknoch.

13 Rationen werben an ben Internationalen Golf-Meifterichaften bon Deutschland bom 15, bis 21. August in Frankfurt a. D. telleebenen.

Senrb Cotton (England) verteibigt feinen Bor-labrofieg in ber Offenen Meiftericaft.

ausgebehnten Regenpaufe tonnte ber

Amerita-Bone und bestreitet nun bie jonen-Unnbe ber Davispofalipieler ab 18, Mug. in Bolion gegen Dentichlanb.

Rach ber 2:1-Führung bes Bortages fiellte

"Bakenkr

Die Rog Raffel, bie Rampffpiele i Sonntag b Sagel, machte fen. Korpefüh Rampfen bom auch am Aben Balbau trafer bon ben beutf torrabfahrer murben bem 5 reicht. Borfüh Geichidlichteit und bes Gief ohnebin febr

> Rieberrbein ftreife: 1, Dair Manufdafin — Mannifadio Tonan 233, 3, fampf: 1. Not Baben 225. -10:16,7: 2. Wi Teanfedich: 1 2 C., 3 Tr., 1 marf) 1. C., (Deffen Belima ROMA-Manni 2 October 2011 Sel-Sturming 2. Sa Sturmin 13 Tr. 3. NS S.. 13 Tr., 0 0 S., 15 Tr. -Schäfer (Niebe bef. Stauffer (Lienert (E (Sibweft) BEFR-Mann BR-Mann Rod Prenter (Beier 1. RBGR-Man Gabtrefi) 3 Eichenbach (Ro 1:11,4. — Riet nides (Beftfa (Mitte) 145, 142, — Manni

> > Berochtigte Wetters gut fich hierlin a: ais es ben requete.

gen, wo fi en bie Spi Sport tonn

(TuBpo, Cor oribaufen) 19 270 Mile, 2 Mohnagel Red.) 262.5. Dibm. 1884) 3. Brunmer tich (Betriebi 5. Schmitt (Mingen. 2 Bofen), 2. Gi Gulsbach), 4.

1. Rothembot Retfo), 3. 1 (%ED Laber Leichtgewicht 2. Sogner (Elettergero c (Bin 1886 1 (Bin 1886 1 2. Ignor (0

Deutschland erhält Revande

Ceichtathletik-Rückhampf 1939 in USA

Rach bem großartigen Sieg ber Ameritaner im Leichtafbletil-Landertampf gegen Deutsch-land im Olbmbiaftabion bereinte ein Rame-rabichaftsabend im "Ruffischen hof" die Wettfampfer beider Mannschaften und ihre Be-treuer. Der berftandliche Wunsch der Reichstreuer. Der verständliche Wunsch der Reichssportsubrung, den Leichtathlerik-Länderkamps awischen Deutschland und USA zu einer stänbigen Einrichtung zu machen, sand bereits Erfüllung. Der amerikanische Mannschaftssührer James Cunning dam gab im Namen des USP-Berbandes die Erklärung ab, daß Amerika grundsählich bereit sei, die deutschen Leichtathseten schon im kommen den Jahr in USA zu empjangen. Die erstmalige Begegnung in Berlin hat den Grundstof für eine regel mäßige bat ben Grundftod für eine regel magige Austragung bes beutich-ameritanifchen Lanber-tampfes geichaffen, ber bon nun an alljabrlich ftattfinben wirb.

Bubor batte Reichsfachamtsleiter Dr. Ritter Babor gatte Reichssanistenter Dr. Ritter b. halt bem amerikanischen Chestrainer Bard hante it ben vom Reichsinnenminifter Dr. Frid gestifteten Siegerpreis, eine tostbare Bernsteinschale, überreicht, Gleichzeitig wurde ber USA Mannschaft, bem Sieger in ber 4-mal-100-Meter-Staffel in 40,0 Gefunden, ber Conberpreis bes Reichsminifters Dr. Goebbels gie-erfannt. Die brei Erftplacierten jeben Weit-bewerbs erhielten bie Siegerplafette,

Oftpreußensahet gestartet

Die im Borjahre ausgesallene Oftpren-Benfahrt für Bagen und Raber, die mit zu den schwersten Prufungen gehört, wurde am Sonntag mit der 300 Kilometer langen ersten Etappe in Angriff genommen. Die 225 Kahrer hatten in der Hauptsache unter großer Standplage zu leiden, da in den lehten brei Moden in gang Offpreuben ion fein Trobien Bochen in gang Oftpreugen faft fein Tropfen Regen gefallen mar.

Auf bem Bege bon Ronigsberg über Ma-rienburg noch Preufisch-Solland gab es neben einer Bafferfahrt und einem Querfelbeinftud noch eine Ohnehaltprüfung dei Balga, unmit-telbar am Frischen haff. Obwohl die Schwie-rigkeiten bon geübten Geländesabrern durch-aus gemeistert wurden, das bewies bas punftliche Gintreffen unferer bon ber Gechstagefahrt befannten brei Sabrer Scherger, Sabler und Demmelbauer, gab es boch etwa 20 bom 100

Geober Tag in Rachen

Ausländersieg in Dreffur und Springen

Bum erfienmal ftrablie am Conntag mab. rend bes 14. Nachener Reitturniers die Somme fiber ben Wettfampfen, Die mebr als 10 000 Buichauer auf ber berrlichen Anlage berfalgten. Die Muslamber maren an biefem Zag bejonberd erfolgreich.

In ber Dreffur um ben "Breis ber Gifel" flegte in Rlaffe A ber ichwebiiche Dolt, Ri-beronb auf L'Aiglon bor ben beiben Argen-tiniern Gir Copag und Mabbin, Die bon ibrer Befferin Joan Gull febr nett borgeftellt wur-ben. In ber Abteilung C murbe bie immer beffer werbenbe Ronne unter Obit. Sachen-bader auf ben erften Blat bor Lear (Major Bitlit-I(decbo-Slowafet) gebracht.

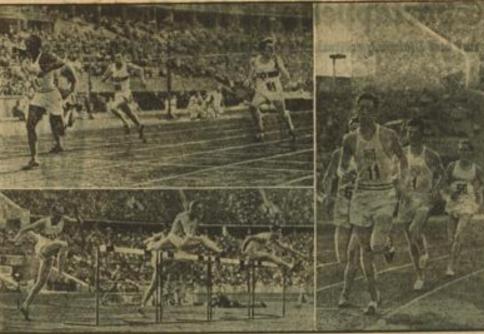
Dobe Anforderungen murben im Sprin-gen ber Riaffe Sa. an bie 91 Teilnehmer ge-ftellt, bie eine 1,60 Meter bobe Mauer, eine Dreieds-Rombination und Babnidrante ju bewältigen batten. Die Gren waren bier fo recht in ihrem Element, aber auch unfere Spihenpferbe fonnten ihr großes Springvermögen in die Baggichale werfen. Den Gieg errang unter fieben febterlofen Ritten Limerid Lace (Ept. Lewis-Irland) mit 78.4 Sefunden der Michimin (Rittm. Mom m) mit 80, Baron (Oult, Brindmann) mit 81 und Schorich (H-Standartensübrer Fege-Lein) wit 88.2 Sefunden. Der rumänische Kitmeelber Tzobescu batte auf Dellis und Fulger gleich awei feblerloje Ritte, Die ibm aber bei langfamen Beiten nur ben 5, und 8. Plat

Bloffus nur Driffer

bei den Frankfurter Dferderennen

Die Frantfurter Bferberennen in Rieberrab murben am Sonntag ber recht gutem Besuch ju Rennen wahrer Ueberraschun-gen. Kurz nach Mittag war ein hestiger Ge-witterregen niebergegangen. Die Bahn wurde badurch außergetwöhnlich ties und össnete so Ueberraschungen Tür und Tor. Im ersten Hauptrennen, dem Landgraseurennen der Iweisährigen über 1200 Verter, ausgestattet mit 6000 Mart, batte Beroft bei weitem Die größte Bahl ber Wetter gefunden. Mis in ber Diftang ber Schlenberhaner Wehrbich von Streit enerotid nach vorne geworfen wurde, war Perofi ichnell abgeschlagen. Bebrbich fiegte mit zwei Langen vor Berofi und bem jum Schluf gut auftommenben Tunga.

Roch überrafchenber war bas Ende im Balb-chens-Rennnen über 2100 Meter, bas mit 10 000 Mart botiert war. Hier war Blafius ber große Faborit. Rach einem Fehiftart übernahm Eiribling vor Walzerkönig, Blafius und Galleria Brera die Hübrung. Im Bogen wurde Plafius bei einer Drängelei nach außen gebrückt und verlor mehrere Langen, ba gerabe bier ber Bo-gen besonbere tief ift. Auch im Ginlaufbogen mußte Masins wieber weit nach außen und fiel nach weiter juriid, während Efripling und Balgertonig gemeinsam die Zielgerade erreichten. Dier machte fich Balgertonig leicht frei und flegte ficher por Efripling und Blaffins.



Oben: Im 100-Meter-Lauf siegt der Neger Johnson in 10,5 Sekunden vor seinem Rassegenossen Ellerbee und den Deutschen Kersch (rechts) und Hornberger. Unten: Der 110-Meter-Hürdenlauf. Die beiden Amerikaner Wolcott (vorn links) und Tolmich führen vor den Deutschen Kumpmann und Wegner (ganz links). Rechts: Ein Ausschnitt vom 1500-Meter-Lauf. Noch führt der Amerikaner Rideout vor Körting-Deutschland, dem späteren Sieger Fenske-USA und Mehlhose, der den zweiten Platz für Deutschland belegte.

59:40 - Gieg unserer Fraueu gegen Polen

Fri. Walasiewicz in Bromberg dreifache Siegerin / Sechs deutsche Doppelerfolge

Ihren ichwerften ganbertampf batten bie beutiden Beichtathletinnen in Brom-berg gegen Bolen gu befteben. Huch bier batte es am Bormittag und bis furg bor Be-ginn bes Lanberfampies geregnet, fo baft bie Rampfbahnen in völlig aufgeweichtem Zuffand waren und nur wenige Zuschauer ben Rampfen

In gang grobartiger Form war Stella Ba - fafiewicg, bie alle brei Gingelwettbewerbe, in benen fie am Start war, gewann und barüber hinaus in einem wundervollen 200-Meter-Lauf ber beutschen Stassel ben fast sicher erscheinenben Sieg entrig. Im Doch prung und in allen Burfwettbewerben gab es beutsche Doppelerfolge, wenn auch bie Leistungen, burch bas schlechte Wetter beseinträchtigt, nicht überragten. Den einzigen Reford fellte bie Bolin Flatowicg im Rugelftogen mit 13,21 Meter auf, mit benen fie binter Schröber (Munbenbeim), bie biesmal Gifela Mauermener ichlagen tonnte, Dritte

100 Meter: 1. Walafietwicz (B) 12.5 Set., 2. Kraub (D) 12.9, 3. A i bu s (D) 13.0, 4. Raluzona (P) 18.4.

- 200 Meter: 1. Walaskevict 24.6, 2. Arau & 24.9, 3. Bogt (P) 25.4, 4. Gameronsta (B) 26.8. — 80-Meter-Oktron: 1. Gettus (C) 11.9, 2. Thisway (C) 12.1, 3. Romanovota (P) 13.1 und Setita (P) 13.1. — Societius: 1. Matien (C) und Triedrich (C) 1. el. 50 Meter, 3. Widnewilla (P) 1.45, 4. Setita 1.60. — Weithrung 1. Batien (C) und Heist Weiter, 2. Manet mevet 5.53, 3. Fran (C) 5.45: 4. Stomenovosa (P) 5.13. — Spectrosten (C) 5.45: 4. Stomenovosa (P) 5.13. — Spectrosten (C) 43.60 Meter, 2. Matide 2 (C) 43.45, 3. Batecrooma (C) 36.23, 4. Hadovot; 32.55 Meter. — Augelitohen: 1. Sociedrich 13.21 (neutrost. Meters), 4. Gelystowa (P) 11.49 Meter. — Pidtus: 1. Mauer meder 13.25, 3. Hadovota 13.21 (neutrost. Meters), 4. Gelystowa (P) 11.49 Meter. — Pidtus: 1. Mauer meder 45.43, 2. Sommer (D) 41.72, 3. Bets (P) 38.63, 4. Gelystowa 36.98. — Statiet (60, 89, 100, 200 Meter); 1. Poten 53.6 Set. (Riastievota, Gomernsta, Rainich, Belankevota), 2. Deutich 1 and 54.0 (Gelius, Midus, Kraus, Bogt).

Beim Sanns-Braun-Sportfeft in Munden werden bie besten beutschen Sprinter am Start fein, fo hornberger, Redermann, Scheuring, Kerich, Steinmet, Leichum, Bontow u. a.

Rurnberge Leichtathleten trugen einen Stabtefampf in Burgburg aus, ben fie überlegen mit 80:58 Buntten gewannen.

Schweden ermittelte in Stocholm seine Meister

Recht gute Ceiftungen / Strandberg und Bergh wurden jeweils Doppelmeifter

Im alten Stodholmer Stadion wurden am Bochenende bei fonnigem Better bie fcme-bifchen Leichtathletit Meifterschaften burchgebifchen Leichtathletit Meiner batten fich am führt. Rund 5000 Bufchauer batten fich am führt. Rund 5000 Zuschauer hatten sich am Samstag eingesunden, während tags darauf die doppelte Jahl den Titelkämpfen beiwohnte. Es gab einige schöne Leistungen. So gewann am Samstag Strandberg die 200 Meter in 21,6 Set., henri Ioniston die 200 Meter in 14:46,2 und Stengbist den Weitsprung mit 7,30 Meter. Am Sonntag wurde Strandberg Doppelmeister durch einen Sieg im 100-Meter-Lauf. Bergh gewann das Diskuswerfen mit 50,43 Meter und das Kugelstoßen mit 15,63 Weter. 15.63 Weter.

Die wichtigften Ergebniffe: Samstag: 200 Meter: Strandberg 21,6; Beitsprung: Stenqvift 7,30 Meter; 5000 Meter: Jonffon 14:46,2; Gewicht-wersen: G. Janffon 17,25 Meter; Speer-wersen: Atterwall 65,14 Meter.

Sonntag: 100 Meter: Stranbberg 10,7; 400 Meter: v. Bachenfelbt 48,3; 800 Meter: 400 Meter; v. Wachenfeldt 48,3; 500 Meter; Lennart Nielsen 126,9; 1500 Meter; Janf-jon 3:53,0; 110 Meter hürden; Lidman 14,9 Sel.; Augelstoß: Bergh 15,63 Meter; Distuswurf: Bergh 50,43 Meter; Ham-merwurf: Barngard 51,67 Meter; Stab-hochsprung: Lindblad 3,90 Meter.

Der Saweden Aufgebol

gegen Deutschland am 27. und 28. August Gleich im Anfchluft an bie in Stodholm usgetragenen Leichtathletit - Meifterichaften

ausgetragenen Leichtathleit!-Meisterschaften murbe die schwedt ich e Mannschaft ihr ben am 27. und 28. August im Stockholmer Stadion zum Austrag gelangenden Leichtschließenderfamps gegen Deutschließenderfamps gegen Deutschließenderfamps gegen Deutschland ausgestellt. Die Mannschaft lautet wie solgt:

100 und 200 Meter: Strandberg, Lindaren; 400 Meter: Badenseldt Gustafson; 800 Meter: Lennart Ailfien. Bertil Anderson: 1500 Meter: Janson, Dento Jonsson, Jansson ober Hagen der Leutschlich Gustafson; 800 Meter: Lennart Aussten Bertil Anderson: 1500 Meter: Janson, Dento Jonsson, Jansson ober Daeg; 10000 Meter: Henry Jonsson, Heisbon; 1100 Meter-Hurden: Leichon; Ausschlanz der Heisbon; Henristans der Ausschlanz der Leichon; Stadenstellen Gestellen; Beisfon; Stadenstellen, Austrian; Beisfon; Stadenstellen, Austrian; Beisfon; Breisprung: Beisfon; Stadenstellen, Austrian; Beisfon; Detag.

Speer: Mitervall, Stromquift; hammer: Barngard, Malmbrandt; 4 mal 100 Meber: Stranbberg, Lindgren, Sten-guist, Klemming: 4 mal 400 Meter: Ba-chenfeldt, Gustaffon, Lars Kisson, Thomasson. Die Mannichaft wird noch nach einem Aus-icheidungstampf am 21. August vervollständigt

Baletti gewinnt Schweizer Radrundsahrt

Mit 13 Minuten Dorfprung por Merich (Lugemburg), Canaveft (Italien) Dritter

Am Conntag ging bie 6. Schweiger Rabrunbfabrt mit ber Etappe Biel-Bern über 272 Rilometer gu Ginbe. Der 3taliener Baletti blieb erwartungegemag Gieger. Damit bat Stallen neben bem großen Triumph Bartalis in ber Tour be France feinen gweiten auslandischen Gieg in einer Rab-runbfabrt errungen. Um lebten Tage begnfig-ten fich bie Faboriten bamit, einander gu bemachen, lo baft bon biefer Geite aus feine Borfiohe unternommen wurden, Edweiger Gabrer machten bie Gtappe unter fich aus, Berret und Blattmann waren ausgerudt und trafen ju-erft am Biel ein. Umbenbauer und Wetferling, die beiben lebten im Rennen ber-bliebenen Deutschen, hielten auch am lebten Tage burch, obwohl fie aussichtslos im Rennen

lagen.
Grgebnis:
Otappe Biel — Bern (272 Rilameter): I. Perret (Zchveis) 7:39:08: 2. Blattmann (Zchveis) 7:40:17: 3. Buchwalber (Schweis) 7:41:52: 4. Gall (Zchweis) cleiche Zeilt 5. Alevergelt (Zchweis) 7:44:40: ... 39. Westerning 8:17:37: 40. Umbenhauer ateiche Zeilt. Gefamtwertung: I. Baleiti (Ztallen) 48:12:16. Etb.: 2. Werfch (Enremburg) 48:25:05: 3. Canavelle (Ziallen) 48:28:36: 4. Buchwalber (Zchweis) 48:29:23: 5. Embera (Zchweis) 48:30:25: ... 33. Umbenhauer 30:33:13: 31. Beckerling 50:37:18.

Länderwertung: I. Ziallen 145:14:06: 2. Zchweis 145:32:12: 3. Belgien 147:04:08. Etb.

Walter Lohmann überlegen

Der Deutiche und Weltmeifter Balter 200maen mar bor feinen engeren Banbeleuten in Bochum bei ben Steberrennen am Conntag allen feinen Mitbewerbern fiberlegen. Er ftellte bomit feine Rieberlage bom Bortage idnedl wieber richtig. Seine Gegner - Schin, Schindfer, heimann und Terreau - wurden im

Stundenrennen in Grund und Boben gefabren und murben teiltweife bier- bis fünfmal überrumbet, fo bag er bon ben 9000 Buichauern fiftruifch gefeiert wurde. 3m Stundenrennen flegte Lobmann mit 63,300 Rilometer bor Schon, Schindler, Terreau und helmonn, Ueber 30 Rifometer flegte Lohmann in 26:48,3 bor Deimann, Schinoler, Terrean und Schon, Das Beitfabren batte ber Bodumer mit 61.2 Bel. an fic gebracht. Im Mannichaftsfabren für Berufofabrer flegten Rleine-Grebe/Biefinifi por 930 nfelb-Dieberichs.

Bühler voe Plapert

beim 4. Konftanger Rundftragenrennen

Am Sonntag wurde bas 4. Ronftanger Rund fir aftenrennen ausgetragen, an bem fich eine gange Reihe in- und auständifcher Fabrer beteiligte. Rach einem Jugenbrennen begann bas Amateurrennen, bei bem es eine 890 Meier lange Rundftrede 100 mal ju burd-890 Meier lange Aundstrede 100 mal ju durchfahren gast. Ben den dier Favoriten (Bübler-Bürich, Blapert-Stuttgart, Holler-Schweinsmit und Wyf-Winterstutt) dirigierte eingentlich nur ein Mann das Feld, der jedoch um handbreite geschlagen wurde. Der Flachbahnspeziallik Pladert seine Munden abgesehen, an die Spitze des Keldes und wehrte alle Angrisse den Kübler, holler, über glüdlichen Schweizer Bühler den Sieg übersollen zu mussen Gieg überlaffen gu muffen,

Grgebniffe:

1. Bubler (Burid) 32 Bft., 2. Blapert (Etutigers 28 Bft., 3. Bolliger (Bufel) 21 Pft., 4. Colle (Schweinfurt) 18 Bft.

In einem

Subweft g fel, die die G Bebr fich bie Gru Sieg, mabren tampf bie i dmitt. Wür be ftellte Gubt die Gruppe 9 ichafismehrta meithemerben 16:24,5 nach Bortag gu et Webemannfde

197 Tr., 2. E

baber in bre einen ansge ten. 3m & ten. 3m & leiftungen, ficherten. Mm meift

führungen Tausteb ren Zermin Erg Gleimidithebe Sted.) 210 Ri

iegt

tages ftellte lieriaberfolg mit 6:4, 6:4. 3m febten erbitterten r schlieklich gie Rafano bolie damit Sieger ber Die Inter-

ampi urnier bon en. Daburch be gu Enbe inin Hollis, als sieben

6:0, 8:6 beenreich, Rho-Sin-Rie ch gegen ben . Rach einer der fünste ib Redl mit aber butch berichentte. mer-Doppels Rebl über-gen bas recht ie - Beuthner treifen Stboichen Davis. Die Enbpel qualifiburch einen utler. Die pettbewerben ausgetragen.

enahr itte bas 21.

er in Bab ber Berliner e erfolgreich, n Einzelfieg fommt. trefelber Dt.

ubimann/ Manner. Beitmann/ ehden/Frl. ppel über 3m Ge-Rofenowi fich Zehbeni Sapes gurud.

ernationalen ind bom 15, teilnebmen. paft.

n) Dritter

ben gefabren infmal überunbenrennen Cometer bor moein. Heber 26:48,3 vor Schön. Das nit 61.2 Ect abren für Be-Biefinifi vor

genrennen

onstanger etragen, an auslandifder Jugenbrennen bem es eine mal zu burch iten (Bühler--Ichweinsun ingentlich nur im Sandbreite bahnspezialik ert weg, bon de Spipe bes bon Bubler, um ichlieglich

NGSA-Reichswettkämpse in Kassel beendet

Gruppe Sudwest gewinnt im Bandball gegen Gruppe Mitte mit 11:9 Toren

Die RSR-Reichsweittampfe in Raffel, bie als Ausscheibungen für die RS-Rampffpiele in Rürnberg bienten, wurden am Sonntag beendet. hestiger Regen, ja sogar hagel, machte ben Beittampfern viel zu schaf-jen. Korpssichrer Chriftiansen an bei und ehrte Rampfen vom frühen Morgen an bei und ehrte auch am Abend die Sieger. Auf bem Fluaplah Walbau trafen die Flugzeuge ber Sternstaffette von ben beutichen Grenzen ein und burch Mo-torradfahrer und die Bertreter ber Gruppen murben bem Rorpefifbrer bie Bofichaften überreicht. Borführungen bes Deutschen Meisters im Geschicklichteitsflug, Felbwebel Falterbaum und bes Riefeler-Storch bereicherten noch bas ohnebin febr vielfeitige Brogramm.

In einem Sandballpiel siegte die Gruppe Gudwest gegen die Gruppe Mitte mit 11:9. Sehr interessant verlief die 4×16-Aunde-Staffel, die die Gruppe Niederrhein an sich drachte. Im Wehrmannschaftstampf sicherte sich die Gruppe Hiederrhein west mart den Sieg, während im deutschen Wehrwett tampf die Gruppe Oftland am besten abschnitt, Für den Manuschaftstünftampf ftellte Gubweft die ersolgreichsten Rampfer, die Gruppe Rord siegte gang tnopp im Mannschaftsmehrtamps. Bon ben zahlreichen Einzelweitbewerben ist besonders ber 5000-Meter-Lanf zu nennen, in dem Scharführer Lienert mit 16:24,5 nach seinem Sieg im 10-Meter-Lauf am Bortag zu einem neuen Ersolg fam.

Ergebniffe:

Ergebnisse:

Dehrmannschaftstamps: 1. Dessen-Westmart 482 K., 2. Wiederrdein 479. 3. Westlaten 431. — Radfaktstreite: 1. Wain-Doman 432, 2. West 253, 3. Bertingunart 248 K. — Deutscher Wehrweitsamps: 1. Cl 250, 2. Riederrdein 241, 3. Berlin-Kurmart 240 K. — Mannschaftschwisstamps: 1. Cl 250, 2. Riederrdein 241, 3. Berlin-Kurmart 240 K. — Mannschaftschwisstamps: 1. On der 257, 2. Water 257, 2. Water 257, 2. Westlan-Kurmart 267, 2. 3. Baden 255, — 20×14-Number Staffet: 1. Riederrdein 10:18, 7; 2. Witte 10:51, 1. Elde-Zaale 11:24, 2. — Degenstecker: 1. RZHFA-Mann Crob (Berlin-Kurmart) 2. J., 3. Tr., 3. Tr., 3. Tr., 2. Westlandiderr Rampes (Berlin-Kurmart) 1. S., 5. Tr., 3. Tr., 2. Charmsidder Rampes (Oestlan-Kurmart) 1. S., 5. Tr., 3. Tr., 2. Charmsidder Rampes (Oestlan-Kurmart) 1. S., 5. Tr., 3. Tr., 2. Charmsidder Rampes (Oestlan-Kurmart) 1. S., 5. Tr., 3. Tr., 2. Charmsidder Rampes (Oestlan-Kurmart) 1. S., 5. Tr., 3. Tr., 2. Charmsidder Rampes (Oestlan-Kurmart) 2. J., 4. Tr., 2. Ost. Statumsidder Rampes (Oestlan-Westmart) 2. J., 3. Tr., 4. Tr., 2. Ost. Statumsidder Rampes (Oestlan-Westmart) 2. J., 4. Tr., 2. Ost. Statumsidder Rampes (Oestlan-Westmart) 1. J., 3. Tr., 4. Tr., 5. Tr

Rurmarl) 68 It., 845 R., 3. 93 Galina (Bettin-Rurmarl) 66 T.

Ungarn hat gute 800-Meter:Saufer

Das überragende Ergebnis bes zweiten Tages ber ungarischen Leichtathletifmeisterschaften war ber Endlauf über 800 Meter, in bem ausgezeichnete Zeiten gelaufen wurden und in bem Szabo nur Fünster werben tonnte. Gehr gut ift auch ber Speerwurf von Barszegbi mit 71.98 Meter.

800 Meter: 1. Darfandt 1:53,4, 2. Temesbari 1:53,5, 3. Inones 1:54,8, 4. Jalet 1:54,8, 5. Sabo 1:55,3, 6. Buscat 1:56,2.

Die Deutschlandriege kommt nach Mannheim

am 25. September / Jum Opfertag des deutschen Sports / Das übrige Programm

Auch biefes Jahr wieber sett fich ber beutsche Sport für die Ibee ber Bolfsgemeinschaft ein burch seinen Opsertag, an dem samtliche Fachamter beteiligt find. Im einzelnen werden solgende Reichsveranstaltungen abgewickelt:

Turnen: Die Deutschlandriege führt zwei Grofveranstaltungen burch, und zwar am 24. September in Biesbaden und am 25. September in Mannheim. — Fugball: 3mei Auswahlmannschaften, eine A. und eine B.Gif, fteben fich am 4. September in Berlin gegen-über. — Danbball: Am 4. September fpielen je zwei Saugruppen-Auswahlmannichaften gegeneinanber. In hagen Saugruppe 1 (Dft-preugen, Bommern, Brandenburg, Schiefien)

(6:222) und ber Frantfurter RG Oberrad

In Offenbach waren swei Borlaufe not-wendig, im Emblauf führte gunachft Biffing bis

150 Meter bor bem Biel, bann fam aber Un-bine in Gront und flegte nach einem energi-ichen Endspurt in 6:06 bor Wiring und bellas.

BiR ipielt unenticieden

QuS Neuendorf - DfR Mannheim 3:3

Am Koblenzer Stadion standen sich am Sonntag vor 3000 Zuschauern der TuS Neuendorf und Sonstag vor 3000 Zuschauern der TuS Neuendorf und Kist Mannheim in einem Freundschaftsspiel gegenüber. Tropdem furze Zeit der dem Spiel ein starter Regen niedergegungen war, war der Plat in gwer Berjasiung. Die Mannheimer waren mit Ersah gestommen, u. a. sehlten Better, Henninger und Abam. Bei Neuendorf war der beste Mann der Wiener Linksaußen Aureduis (früher Rapid), der allerdings don dem eigenstungs priesenden Gauchel nicht richtig eingeseht wurde. Esthe brachte zunächst Keuendorf in Kührung, aber ihm wenige Minnten später stellte Spindelenden wenige Minnten später stellte Spindeler wieder den Ausgleich der. Dann war der Best einsche lieder leberlegenheit auch mit einem zweiten Tor ausnügen. Schöfer schaffte allerdings noch vor der Pause den Ausgleich. Mitte der zweiten Halbzeit brachte Langenbeim bie Gäste erneut in Führung, aber die zum Schluft and es durch Gauchel doch noch ein 3:3-Unensschlieden.

53-Ausicheidungskämpje in Mürnberg

Am Bochenenbe ermittelten in Rurnberg bie B3-Gebiete Franten, Baberiiche Comart, Dochland und Thuringen ihre Endampfieilnehmer für bie Deutschen Jugenbmeifterichaften in

Gebiet Sochland (Rofenbeim) mit 3:0 (1:0)

Bayern Wallerballfleger

Die Michaffenburger Gaubergleichstämpfe ien

Die Alchaffenburger Gaubergleichstampfe in Bafferball wurden am Sonntag beendet. Ans bem Turnier ging ber Gau Babern ungeschiagen als Sieger vor Württemberg und Baben bervor. Am Sonntagvormittag flegte fünnacht Warttemberg mit 7:4 (2:2) über Baben. Am Rachmittag flegte bann Babern in einem

iconen Rampf mit 5:2 (2:1) fiber Burttemberg.

Den Abichlut bildete bas Treffen willchen Bürttemberg und Baben, in dem die Schwaben erneut, diesmal 9:4 (3:2) flegreich blieben.

bestwang.

Am Ra

gegen Gaugruppe 3 (Bestfalen, Rieberrhein, Mittelrhein, Sessen, Subweit) und in Bies-baben Gaugruppe 2 (Sachlen, Mitte, Nord-mart, Riebersachsen) gegen Gaugruppe 4 (Ba-ben, Burttemberg, Babern, Deutschöfterreich).

Die Ringer ebenfalls in Mannheim

Schwerathletil: In Mannheim wird am 4. September ein Mannschafts-tampf im Ringen abgewickt, an bem zwei Auswahlmannschaften beteiligt sind: — Bozen: In Dortmund tämpst am 2. September eine Rationalstaffel gegen eine Rachwuchsmannschaft. — Eissport: Im Berliner Sportpalaft suhren die deutschen Eissportler eine Großveranstaltung durch: der Termin liner Sportpalast sihren die deutschen Etsportler eine Großberanstaltung durch; der Termin
steht noch nicht sest. — Radssport: Ein
Saalsportsest sindet am 4. Sehtember in Leipgia ffatt. — Tischtennis: Die Berliner
Tischtennisspieler tragen am 4. Sehtember in
der Reichshaupistadt einen Städtesampf aus;
der Gegner sieht noch nicht sest.

Spiele im Reich

Gau Oftpreußen Berliner SB 92 — Union Oberichdneweibe . 4:1 Bader 04 Berlin — Norden Kordweft Berlin 1:2 Berliner SB 92 — Rorben-Rordweft . . . 3:0 Union Oberichdneweibe — Wader 04 . . . 2:1 Borte. R. Gleiteip - Amatoriti Ronigobilite 9:5

Dortmund femb. — Weitfalen Derne . . . 0:3 COB Muppertal — SB Troisborf . . . 5:3 Duffelborf 99 — Biß Aubrort 0:2 Gan Mittelrhein

Glau Deutich-Defterreich Simmering - Libertas 5:3

Der Beltmeiltericaftetampf im

Bau Bommern Glau Branbenburg Mau Edleffen Gau Sachfen SI 08 Steinach — SI Walbhof 1:4 Opug, Erfurt — Post SU Warzburg . . . 2:3 Eridet Bifferia Magbeburg — Polizei Berlin 2:3 Gau Rorbmart hamburger EB - Werber Bremen . . . 2:2 Bietoria Damburg - hertha Ublenborft . . 7:1 Gau Rieberfachien Damnover 96 — Fortung Duffelborf . . . 3:0 Eintr. Braunschweig — Eimsbultet Damburg 2:0 ASB Blumentbal — Epilg, Derten . . . 3:0 Dilbesheim 07 — Dronbenburg 05 . . . 1:1 Franffurt a. M.
Das Turnier der Fußballer gewann das Gebiet Franken, desien Bertreter S B frant en Mürnberg (früher ASB Künnberg) am Samstag den FC Apolda mit 5-2 (0:2) besiegte und im Endspiel am Sonntag über BC Augsburg — der tags zuvor den FC Babreuth mit 3:1 ausschaftete — mit 3:2 (1:0) ersolgreich war und sich damit für die Deutschen Ingendmeisterschaft in Franksurt a. M. qualifizierte.
Einen weiteren Sieg des Gebiets Franken gab es im Hodeb, wo die Jugend des Kürnberger HTC zuerst die Bertreter von Apolda mit 2:0 (1:0) ausschaltete und im Endspiel das Gebiet Hochland (Rosenbeim) mit 3:0 (1:0) Gan Weftfalen BiB Bielefelb - Arminia Bielefelb . . . 8:0 Arminia Marten - Damborn 07 2:4

Zud Reuenborf - Bift Monnbeim 3:3 20 03 Raffet - BC 05 Edweinfurt . . 2:1 n. 8.

Ambers-Armitrong am 17. August

Leicht gewicht swiften Lou Ambers und Denrb Armitrong, ber am Mitmod auf ben Renborfer Bolo-Grounds ausgetragen werben follte, mubte wegen Regens berichoben werben, Er findet nunmehr am fommenben Mitrwoch, 17. Muguft, im Mabifon Square Garben ju Reubort flatt.

Mannheimer Leichtathleten erfolgreich

beim vierten Nationalen Ceichtathletik-Sportfeft in Darmftabt

Die Bech Merd Darmstabt führte am Sonntag ihr 4. Rationales Leich-athleite-Sportlest durch. Mit über 30 Bereinen und 330 Betfämpiern, vor allem aus den Gauen Südwest und Baden, war die Beranssaltung ausgezeichnet besucht. Leider beeinträchtigte ein schwerer Gewitterregen am Nachmittag die Abwicklung und auch die Zeisstungen der Bettfämpse. Die meisten Siege bolten sich die Bereine aus Frankfurt a. M. und Darmstadt.

Ergebniste:

Manner: 100 Meter: 1. Jahn (Gintrocht Bim.)

11.0, 2. Steinmen (Cintrocht Fim.) 11.1, 3. Aeller (MIGH Manne) (Cintrocht Fim.) 11.1, 3. Aeller (Tarmhadt 98) 4:16, 2. Nobel (Med Tarmha) 4:16, 6. 5.000 Meter: 1. Scholbs (Sethetberg 78) 16:20, 8. 2. Immermann (Neufabt 46) 16:28, 6, 3. School (Neufabt 46) 16:54, 8. Hammermerfen: 1. Sreulid (Med Manne) 43:17, 3. Heinricht (Z. Heibelberg) 41,42. Weitsprung: 1. Staib (Statta, Alders) 6.85 Mir., 2. In na. (MICH) (Michigan) 45.6, 4×400 Mir.; 1. MICH (MICH) 1. MICH MICH MANNE, 1. The Linguister Richts 8:11, 3. Deibelberg 78 8:14.

Brauen: 160 Meter: 1. Edert (Cintr. Fim.) 12.3, 2. Robi (Politic Michigan) 12.4, 3. Aros (Cintrocht Fim.) Eder (MICH) (Ergebniffe:

Germania und Undine

Stadtachter in Frankfurt und Offenbach

am Sonntag Stabtachter entichieben. Babtreide Buichauer batten fich in Franffurt an ber 2000 Meter lanotn Rennstrede eingefunden. Die Germania ging fofort in Bubrung und flegte ichließlich mit brei Langen Borrung fprung in 6:09 vor bem Frantfurier Sta

In Grantfurt und Offenbad murben

Unterbadische Schwerathletik-Meisterschaften

In Biegelhausen gab es auch am zweiten Tag gang ausgezeichneten Sport

Berechtigte noch ber Samstag hinsichtlich bes Wetters zu ben besten hoffnungen, so sah man sich hierin am Sonntag gründlich entiauscht, als es ben ganzen Tag über ununterbrochen regnete. Ringen und Stemmen muste baher in brei Sale verlegt werben, die sämflich einen ausgezeichneten Besuch auszuweisen batien. Im Stemmen gab es gute Durchschnitisten, Im Stemmen gab es gute Durchschnitisteissungen, wobei sich der Bil Recarau und die Sportvereinigung 1884 Ranubeim den Löwengntels der Erfolge sicherten.

Am meisten interessierte natürlich bas Alngen, wo sich die Favoriten burchweg wieder an die Spite seben tonnten. Der gebotene Sport tonnte überall bestiedigen. Die Borsübrungen der Musterriegen und das Tauziehen sielen der schlechten Witterung ganz zum Opser und werden an einem späteren Termin in Ziegelhausen nachgeholt.

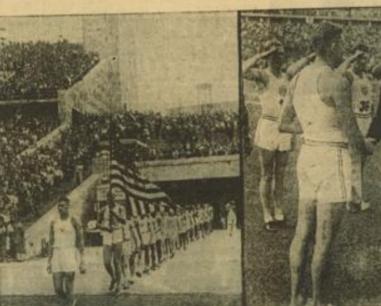
Ergebniffe bes gweiten Tages:

Gegebnisse des zweiten Tages:
Gewicheben, Bentamgewicht: I. Lemmert (Big
Red.) 210 Rio. 2. Glofer (EDBa. Mdm. 1884) 197,5.
Bedergewicht: I. Zed (Big Red.) 247,5. 2. Siepban
(LuZvo. Corisbeim) 222,5, 3. Stadier (Mid. G. Riedechausen) 197,5. Leichtgewicht: I. Raier (Big Red.)
270 Rio. 2. Grob (Big Red.) 257,5, 3. Redmund
(Big Red.) 255, 4. Glaser (Toba. Mdm. 1884) 225,
6. Just (Edda. Mdm. 1884) 215. Wittelgewicht:
1. Rohnagei (Big Red.) 277,5 Rio. 2. Redu (Big
Red.) 262,5. Dalbidwergewicht: I. Dammer (Edda.
Mdm. 1884) 295 Rio. 2. Schneiber (Big Red.) 280,
5. Brunner (Rid. G. Germ. Biegelbausen) 255, 4. Bilish (Berrieböspertpemeinla). Body & Rentber) 227,5,
6. Commit (Edda. Mdm. 1884) 305 Rio. 2. Brunner
(Rid. G. Germ. Biegelbausen) 270, 3. Schlechte (Edda.
Mdm. 1884) 242, 4. John (Edda. Mdm. 1884) 246
Mingen. Bantamgewicht: I. Alexann (Edda Candolos), 2. Glaster (Edda Subm. 84), 3. Meber (REDd.
Sutsbach), 4. Weiter (Edda Subm. 84), 3. Meber (REDd.
Sutsbach), 4. Weiter (Edda Subm. 84), 3. Meber (REDd.
Sutsbach), 4. Weiter (Edda Subm. 84), 3. Meber (REDd.
Sutsbach), 4. Weiter (Edda Subboten), 2. Reilbach (REDd.
Sutsbach), 4. Weiter (Edda Candolos), 2. Reilbach (REDd.
Sutsbach), 4. Weiter (Edda Candolos), 2. Reilbach (REDd.
Sutsbach), 4. Weiter (Edda Candolos), 2. Reutenbeim),
2. Sagner (Edd. 1886 Widn.), 3. Meber (Wd. Serm. Robroach),
2. Sagner (Edd. 1886 Widn.), 3. Weber (Wd. Serm. Robroach),
2. Sagner (Edd. 1886 Widn.), 3. Weber (Wd. Serm. Robroach),
2. Glaser (Cide Candolos), 3. Nort (REdd. 4. Diebm.
Sittelgewicht: 1. Denn (Siche Candolos), 4. Diebm.
Sittelgewicht: 1. Benninger (Bland Beubenbeim),
2. Ganor (Cide Candolos), 3. Nort (REdd.), 4. Diebm.
Derger (Blander (W. Serm. Beubenbeim),
2. Ganor (Cide Candolos), 3. Nort (REdd.), 4. Diebm.
Derger (Blander (W. Serm. Beubenbeim),
2. Ganor (Cide Candolos), 3. Nort (REdd.), 4. Diebm.
Derger (Blander), 5. Renber (Wd.), 5. Stellen, 5. S (Billun Geubenheim). Dalbichwergewicht:

1. Rupp (Ciche Sandhofen), 2. Hammer (Splig, Mdm. 1884), 3. Schmitt (Splig, Mdm. 1884), Schwer-gewickt: 1. Rubolph (Bik Mdm. 1886), 2. Wittin (Weitfampfgem. Body u. Reuther), 3. Bens (Zurigem., Heibelberg 1878), 4. Clauer (MC Germ. Robtbach).

And Reb Berlin fieet 4:3

Der Berliner Borrundentampf um die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft im Ringen sah ben REB Berlin mit 4:3 über Jugenbfra it Zella. Meblis siegreich. Der Ridtamps fteigt nun am tommenden Samstag in Bella. Mehlis, heros Dortmund hat in der







100 000 Zuschauer beim Leichtathletikländerkampi Deutschland gegen USA

Unsere Zusammenstellung von Bildberichten des zweiten Tages des großen Leichtathletikländerkampfes im Berliner Olympia-Stadion zeigt links den Einmarsch der Amerikaner unterFührung des Hammerwerfers Folwartshay und rechts den Einmarsch der deutschen Leichtathleten, deren Mannschaftsführer Vor Beglung Leichtathleten, deren Mannschaftsführer Olympiasieger Stöck war. In der Mitte begrüßensich die beiden Mannschaftsführer Vor Beglung des Warthausschaftsführer Vor Beglung des Vorgeschaftsführer Vor Beglung des Vorgeschaftsführer Vor Beglung des Vorgeschaftsführer Vor Beglung des Vorgeschaftsführer Vorgeschaftsführer Vor Beglung des Vorgeschaftsführer Vorge

Mit Karl Ritter auf der Wasserkuppe

HB-Besuch bei den Außenaufnahmen des neuen Ufa-Films: "Pour le mérise"

Bit Ernft: ihr habt boch gewiß ichon in gemullicher Runde ju Saufe bor bem Laut-iprecher bem Gebell eines hundes "gelaufchi"? Ihr mußtet babei naturlich febr mobil, bag bas nur die Biebergabe einer Plattenaufnahme eines hundegebells war. Bie aber tam bas Gebell auf Die Platte? Es gibt ba taufenb Möglichteiten. Gine babon ift die: es fieht ein Rundjuntmann mit feinem Mitrofon broben auf bem Gipfel ber Baffertuppe in ber Rhon. Er will - nicht ben fleinen ichwargen Schnauger vor ihm felbftverständlich - fondern Rart Ritter, ben befannten Regiffeur ber Ufa (ber "Unternehmen Michael", "Urlaub auf Ehrenwort" und julept "Capriccio" brehte) anläglich einig: Außenaufnahmen feines neuen Bertes "Bour le merite" interviewen und ibn mahrend feiner Arbeit belaufchen. Aber Ritter arbeitet im Augenblid nicht, er ftebt wahrend bie Manner an ben Aufnahmeapparaten tatenlos herumfiben - wie weiland Ballenftein neben feinem Geni, ber gwar nicht nach ben Sternen aber nach ber Conne fchaut. "Berben jest immer noch 8 bis 9 Die schaut. "Werben jest immer noch 8 bis 9 Minuten warten mussen, bann temmt sie zwei Winuten beraus" lagt ber bann. Und Ritter wartet, die Statisten warten. Aur Carfta Lod und Albert Debn spielen am Hang mit fleinen für die größeren Kinder bestimmten "Rhonoplans", während herbert Bob me sich mit ein paar hinterjungen unterhalt. Um und die weite hugelige Rhon. Kable Legelberge hinter hochwiesen und Mooren, bunkte Waldtopfe hinter hollgrünen hangen, und danne Waldtopfe hinter hellgrünen hangen, und danne liges iber Ferne das bergige Land in hügeliges iber. Aber der Aundiuntmann! Seht:
er weiß um die grohe Weisheit des Reporters: Stoff liegt auf der Straße!
Und weil er Karl Ritter nicht bekommen kann im Augendlich, nimmt er den schwarzen
Schnauzer so lange dafür: er reizt ibn mit bem Mitrojon, bis er bellt, briidt auf einen Anopf und betommt fo bie herrlichfte Aufnahme binten in seinen roten Bagen binein. Einer bon und - wir warteten ja auch und hatten nichts ju tun - meinte bagu: ein Glud, baß ber Schnauger nicht weiß, fur was bas ift, sonft wurde er Ihnen honorar verlangen. Ilm bei biefer Gelegenheit uns felbft vorzuftellen: "Bir" find Ufa-Theaterleiter, Aundjunf-und Pressedmeraden aus Frantsut, Bles-baben, Ludwigshasen und Mannheim, die die Ufa in liebenswürdiger Weise eingeladen hat, Karl Ritter einmal bei der Arbeit zuzuschauen.

Rhönregen . . .

Morgens um 8 Uhr find wir in Frantfurt geftartet. Mit ungefahr 50 Rilometern "ichoh"

ber schwere, große Autobus über hanau, Schlüchtern ber Bafferfuppe entgegen. Es war genau 11.15 Uhr, als wir - wer weiß eigentlich wo? - bas nette fleine Lofal nach ben erften "ftarfenben" Rognats verließen. Da war bie Stimmung im Bagen bervorragend, irgendwie auf bem Sobepuntt. Und wenn auch ber himmel grau war und mit ichweren Bolten berbangen: nach biefer Zeit waren bie Be-fürchtungen und Gorgen, die man feit bem Tag vorber wegen bes Betters und ber eventuellen Unmöglichfeit einer Aufnahme im

Freien hatte, berlio-gen. Erftens beftanb bie Möglichteit, baß bie Conne fich eben boch ju einem zeitwei-Mitfpielen entfoliegen tonnte und je Sahrt berart gludorganifiert, die von ber Preffe und Die bom Gilm genug Gelegenheit fanben, fich über berufliche Fragen famerabichaftlich ausgusprechen, mas zwei-fellos beiben Teilen für bie gufunftige Arbeit von Borteil fein fann. Die Fahrt war zwar febr lang, und gu feben gab's auf ber Baffertuppe nicht allgubiel. Aber bie "berrenpartie" lieft beshalb teinen Difflang auf-tommen. 3m ftromenben Regen fubren wir, als es Abend murbe, über Brudenau nach haufe, burch einen Regen, ber bie Rhon in eine feltfame Berlaf. fenbeit und Ginfamfeit tauchte. Und bennoch trug man bas Gefühl, einen gelungenen Husflug binter fich gu haben, mit babon. Richt nur ber Film, auch bie Inftitute anderer Runftsweige (gerabe örtlich gebunbene) follten bie Runftichriftleiter ab

und ju in bas Ber-

ben ihrer Arbeit feben laffen. Gingelne Film-gefellichaften leiften bier Borbilbliches.

"Pour le mérite"

Rarl Ritter ift braungebrannt, feine Befichtetarbe ift echt im Gegenfat ju ber Carfta Bods, herbert Bohmes und Albert hebns, die naturich bie Schminte fur Die Aufnahmen brauchen. Es fteht ein großer Leiterwagen ba mit givei vorgespannten Ruben, in bem Bagen liegen bie Tragflachen eines Gegelflugzeuges und babor



Kommt die Sonne bald? Spielleiter Karl Ritter halt sehnsüchtig Ausschau nach dem Licht,

haben fich bie brei Schaufpieler in "Bofitur" gebracht: fobalb bie Conne fommt, hat alles gu verftummen, bie Aufnahme wird breimal bintereinander gemacht, aber ble Sgene ift fo flein, baß man aus ben wenigen Worten auch nicht einmal einen Bruchteil vom Inhalt bes Films erahnen fann. Steinchen auf Steinchen wird zusammengetragen zu einem Ganzen, das — toweit wir ben Film aus ber Anfündigung der tifa tennen - ungefahr biefes Beficht haben

Der Rrieg neigt fich bem Enbe ju. Roch ein-mal fliegen bie beutschen Sagbftaffeln gegen ben Geinb: belbenmutig ftebt einer gegen gebn, awangig Gegner. Aber die Front bricht trop aller Aufopserung ber besten Manner jusammen, und bie stolzen Träger höchster Auszeichnung, die Flieger mit dem "Bour le merite", stehen dem Chaos einer demoralisierten Deimat gegenüber, in der ihr hoher Pflichtbegriff feinen Blat mehr zu haben icheint. Nach dem Fronterlebnis der Gemeinschaft ziehen Einzelchen Ginzelchen Ginzelchen Ginzelchen Ginzelchen Ginzelchen Geinzelchen Gebenwort" wird bas Leben verschiedenster Temperamente versolgt, die alle recht und schlecht mit sich und der Zeit sertig werden muffen. Optimistische Jugend steht neben resignierendem Alter. Dies andert sich aber mit seinem Ichaach als die Banner einer neuen Zeite einem Schlag, als die Banner einer neuen Beit auffteigen. Die alte Gemeinschaft ber Ritter bom "Bour le merite" findet fich in ber neuen Luftwaffe wieder jusammen. Die Front ftebt



Carsta Löck Ist zur Aufnahme bereit

Ritter ift felbft alter Glieger und Frontfolbat, er hat neben Baul bartmann, herbert M. G. Bohme als Darfteller berpflichtet, ber Ballonfuhrer, Flieger und Segelflieger ift, benn er will auch in biefem Bert, wie in ben boran-und Billi Rofe bertorpern bas tomifche Glement, benn es fommt Ritter gerade darauf an, baß die Leben dig feit und ber Fluß ber hand burch alle möglichen Mittel erreicht werben. Das "fomische Element" hat sich ba schon längst bewährt.

da ichon langt bewahrt.
"Ich will einen Film breben, ber ben Charafter einer Reportage hat", erzahlt Kart Ritter weiter. "Ich lege mir babei biesmal keine Beschränkung in Bezug auf die Länge auf. Er soll lang werben, und er wird so lange werben, bas ber Beisilm (Spielstim) wegfällt. Aus Dichtung und Babrheit baut sich bas innere Wefuge auf, aber es wird fehr auf bie Bahrheit heraustommen, benn als Unterlage habe ich die Literatur und bas Biffen von den grogen beutschen Kampffliegern des Beltfriegs. Was in dem Film geschieht, ist auch in der Birklichteit geschen.

Plane Karl Ritters

Bir haben in Rarl Ritter einen Dann tennengelernt - und bas war vielleicht bas größte Bofttivum diefes Tages — ber gang genau weiß, was er will, und von dem wir noch manches gute Wert zu erwarten haben. Er mochte gern einen film aus bem Leben bes Pimpis breben, auch einen, ber bas Di-lieu bes meiblichen Arbeitebienftes ober bas Landjahr gur Grundlage

Borerft aber fteht er nun broben auf ber Rhon und wartet, bis die Sonne fommt. Dann wird herbert Bohme bas Gluggeug besteigen und die Ramera foll feine Runft auf bem Streifen festhalten. "Bour ie merite" wird ein Film sein, der nicht im Atelier, sondern sehr oft unter Einsat bes Lebens der Darfteller gu-

Es berricht ein iconer Ramerabichaftegeift unter ben Filmleusen auf ber Bafferfuppe, ber Gewähr für eine aute Arbeit ift. "Bapa Ritter" ift febr beliebt, er berfiebt es, mit feinen Leu-ten umgugeben, fie fturmen wohl für ibn burchs Fener. Und ba fommt nun icon burch bie Arbeit jenes Fluidum, jene Atmofphare in bas Gilmen immer wieder bewundern burfen: Die unbebingte Ebrlichfeit, bei ber bas Laden ein mabrer Musbrud bes Gilft und Trauer eine folgerichtige Reattion des Leibes ift.

Helmut Schulz.



So ist das nun: an der Fuldaquelle eine Straße, der Aufnahmewaten und im Anhang ein Auto, das in der Fahrt gefilmt werden wird.



el der Wasserkuppe. Carsta Lock, Albert Hohn und Herbert Bohme stehen Sämti. Aufnahmen: Artur Winkelser

Umz

SW Der teilt mit: bar in ein bes Ribubh Quitidesbur 1. Ranbi fie unmitte follen, fonb Enterie bei

2. Bei 6 Schuggeles wille Berm nur um ett ters liegend eines fibert bas aber n beribruch fi Breisbebort engingeben thu jur Ki prorbming 3. Tie be Allubigung ber Mietre nicht unfer nungen) ift Me Adue, tübtt. 4. Es ift

ungerechtfer

jugatoften bee Preistroppb

Rünblgung mat § 3 be flargefiellt,

erdining be natinegeneb

ble ber Tal dam, gebör Reingewinn Bortrag) n teilen fonmi einfelle filiet wirb. Gine gute Grute bobe, ibren burch Jeien bas nene fichtlicer, i wefentlich neben bem Reichsmarf mit 0.02 (und Berbin Min. Ret. potheten au und Banto feben auf i hang pelger Win, MM, halbferrige Erzengniffe olter Ernte

sw Wes sum Umtar erflärt, Die nominell 16 wertet. Den

Effek Festversinsl.

reit rontfol-

Berbert biet, ber ift, benn

t boran-

cfannte-

cits err 6, 30. tampers che Elerauf an,

ittel erhat fich

t Mitter

tine Beutf. (Fr

werben,

t. Aus

lifricas. in ber

nn fen-

s größte genau ir noch

en. Er

enbes s mi.

undlage

auf ber t. Dann efteigen

virb ein rn febr

rftsgeift.

ppe, ber

en Leut burche Die Atin bas Mitter.

en: Die Den ein er eine

Kündigungen und Umzugs ostenentschädigungen

SW Der Reichsbund ber Saus- unb Grunbbefiber

SW Der Reichsbumb der Haus und Ernindesperteilte mit; Der Reichstommissar für die Preisdibung pat in einer arundsaptiden Entsiderdung zu Fragen des Kündigungsrechts Stellung genommen. Un diese Alündigungsrechts Stellung genommen. Un diese Alündigungsrechts Stellung genommen. Un diese Alündigungsrechts Stellung genommen. Un diese auflichtung führt worden. Bon unfändiger maßzedender Tielle wird dass solgendes erläuternd im Klarifellung mitgeteilt:

1. Kändigungen von Mierverdaltnissen find nach der Beriffiedpwerordnung nicht nut dann der Wertsstedpung ermäglichen sollen, sondern auch dem Kleichen find nach der Untwieselbeite durch die Rewdermietung wirtschaftliche Oberteil werichaften will.

2. Bei Kändigungen von nicht unter das Kleicerküngseles fallenden Miertserdaltnissen deiter eine gewisse berichaften will.

2. Bei Kändigungen von nicht unter das Kleicerküngseles fallenden Miertserdaltnissen deiter dereichningeverordnung geplant ist, wenn der Mieter durch lein thewas Verbaiten feinen Anlah zur Kändigung gesehn dat. — In deachien dabel ist aber, das es sich wur um eine Bermittung dandelt, die durch die Geltendwagenden Anlasse der nicht mit der Preisstenpydererdnung im Wieterfried geden Anlassenden Eigenünteresse der Anlassenden Eigenünteresse der dermiteres. des Bermiteressen diesen Anlassenden Eigenünteresse des Bermiteressen der nicht mit der Preisstepppbeterdnung im Wiederfreie der Anlassen und glaubant um nachen, weiche Gründe ihn zur Kindigung veranlaßt daden, um seine Gründe ihn zur Kindigung veranlaßt daden, um seine Breissteppeterendung verflöst.

3. Tie veröflende Kindigung gegen die Preissteppeterschung der der

od die detressende Kindigung gegen die Preiskopp-verodung verstöft.

3. Die veröffenlichte grundschliche Entlichelbung des Preiskommisses dringt keine Aenderung der geltenden Bestimmungen des materiellen Miletreckes. Die freie Kindigung nicht unter das Miletreckes. Die freie Kindigung nicht unter das Mileterschubgeleh fallender Miletverdiintsse (zum Beitpiel Gewerderdume und nicht unter das Mileterschubgesseh fallender Mithaubod-nungen) ist nach wie vor zulässig. Edense werden auch die hälfe, in denen nach den Borickristen des Mileter-lchubgesehes eine Witetansbedung zulässig ist, nicht de-riöre.

riber.

4 Es in Aufgade der Breisdehdeben, die Mieter vor ungeteckfertigten Belaftungen zu köligen. Dem Bermieter kann aber nur dann die Beraftung der Umzugkloßen durch die Preisdehörden aufgelegt werden, wenn die ausgelprochene Kindigung als gegen die Preisftoppverordnung berliedend und damit als underflein anzusieden ist. die Preisdehörden aber die Kündigung im Bege der Ausnahmegenedmigung gemäß & 3 der Preisftoppverordnung zulasten. Damit ist flargestell, das auch an fich gegen die Preiskodwertseidentag verteilende Bertiedende Kündigung im Bege der Ausnahmegenedmigung aus vollswirtschaftlichen Gründen sein zur Bermeldung deschiedert färten auf entsprechen Antrag genehmigt werden fönnen.

SW Asbiedatvergärungs-AG Larioruhe, Rachdem bie der Tadat Erwort und Indport Companie, Amfterdam, gedorende Erfelichaft im Vorjahr aus einem Reingewinn von 81568 (einschlieblich 37597 R.R. Vortrag) noch eine Tieldende von 6 Prozent dereilen fonnie, wird für das Geschältsfahr 1937 nach Bernahme von 11513 (1322) RR, Abschreibungen einschlieblich 424 RR. Bortrag nur ein fleiner Reingewinn von 2814 RR. ausgewiefen, der vorgetingen wirk. Eine Tieldenbenzahlung fommt demnach nicht in Frage. Die Bertwaltung verwerft dierzu, das die

sw Mes AB, Freiburg. Die Gesellschaft hat die nicht zum Umtausch eingereichten Aleinaktien für fraftlos erflätt, Die auf diese Stücke entsallendem Altien zu wenter 100 Reichsmart wurden dorzemmäßig berwerket. Den Beteiligten stedt der Erlös, der nach Abzug der Kosten 21.60 Reichsmart für je nominen 20 Beichswart der fraftlos erflätten Aktien plus Tipidenden 1938 beträgt, zur Bersügung.

Aktien eher nachgebend, Renten ruhig

Berliner Börse

Jum Bochenbeginn war der Anftragsetngang bor Seiten der Kanfenkundichaft wieder ziem ich deichelben, in das oft ichen fleinke Verkaufs aufträge dei fediender Rauftust genigten, um einen Kurdrückgang derdeteutüberen. Die Gelanttenden kann indessen als derkältnifdräckta wil der Kand eine Karfere Abichwächung liegen and nicht der zuwal die lepidin fursierenden Gerliche Koer angebild im Jusammendung mit der Kinanzbedarf des Reichzig eine kinatiende Sieuererd dungen della antweatig find. Rach der derausjehung der Lerberthaltistener find weitere derausje Angehadenen wie von zwerischige Koer derausjehung der Lerberthaltistener find weitere derausje Angehadenen wie von zwerischige kinatiene Gerkausjehung der Kernerbaltischen wieder um Gescheichassungsderfäuse dandern, die isten und Gescheichassung des Kurdnibeaus vorübergebend eingestellt wurde.

eingeltellt wurde.
Am Roniaum arfigingen Wandielder zunächt um 3 Brozent zurück, erbolten fich ledter aber wieder um 11/2 Prozent. Alectner dichten 21/2, Ideinficht und Buderns ie 11/2. Prozent. Alectner dichten 21/2, Ideinficht und Buderns ie 11/2. Prozent. Braunfoblen werte lagen fester, so Ilse mit pius 11/2. Prozent. In der ich werte lagen fester, so Ilse mit pius 11/2. Prozent. In der ich em 15 den Ereiten Barden umächt mit untverändert 145, Ketöwerfe dagegen um 2 Prozent ichnächer. Bet dem Electro- und Bereiort i graung du erten fielen Lichtfrast mit minus 2. Stemens mit minus 21/2, und Edickfrast mit minus 2. Stemens mit minus 21/2, und Edickfrast mit minus 2. Tradiaftien Heisen mit minus 21/2, dei den Maichinen mit minus 21/2, und Deutsche Haffen mit minus 3 und dei den Berfedra der Berfedra mit minus 3 und dei den Berfedra der Berfedra mit minus 3 und dei den Berfedra der Berfedra mit minus 3 und dei den Berfedra der Berfedra mit minus 3 und deinfies Amgedert gaden Dermander in erwähnen. Auf Geinfies Amgedert gaden Dergent nach, fester lagen Berger mit Mus 11/4. Prozent

Am barlablen Rentenberfebr jog die Reichaltbefinanieide unsächt um 1/2 Prosent und nach Ablauf der erften halden Stunde nochmals im gleichen Ausmaß auf 1291/r an. Die Gemeindeumschuldungs-anleide ermäßtgte ind dagegen um 5 Bl. auf 941/2. Am Geld marft waren am beutigen Utimo für Bianfo Tagedeid um 1/2 Projent erdöde Sage von 21/2 dis 21/2 Projent anzulegen. Dan Baluten erroducte fich das Pfund mit 12,36, der Tokar mit 2,4905 und der Franken mit 6,79, Am Borienschuld wie die die Russgeftaltung feine ein beitliche Linie auf, da verlobeden-lich Technopfäufe in einer leichten Erdelung führten.

feine eindeitliche Linie auf, da verschiedentich Bestungsfäufe in einer leichten Etdelung stadten. So stiegen Riechter, Siemens und Teutscher Cisculandes seinen und Teutscher Cisculandes seine und Teutscher Cisculandes seine seines und Teutscher Cisculandes seine seines und Seiner um 14 and Koriobram um 14. Angelberd und 15 office seine Bet der am til den Bertiner Debifen und 12,165 (12,16), der boulandische Gulden auf 185,05 (135) und der Echtpeiger Franken auf 57,14 (57,11). Der Dollandische Granken blieden mit 2,496 dent. 6,80 unverändert.

6,80 unverandert.
Bon ben ju Einbeitstursen gebandelten Bantaffien betoren Deutsche Bant II, während Bereinsbant hamburg um II, Brozent felegen. Bei den hab o i de fen dant en wurden Baherische Sphotheten um II, Deutsche Centralboden um II, und
Martt ber Kolontaliwerte famen Dog um-

1/. Brogent bober an. Bet ben 3nbuftrlepapte. ren fliegen Erdmannsborfer Spinnetel um 414, und Berein, Glangfoff, lepiere nach Boufe, um 414, Brog Anbererfeits gaben Berein, Deutsche Mittelwerfe um 314, Sächfliche Weblindt um 414, Deutsche Babcod und Gardinen je um 424 Grogent nach.
Eteuerqutfceine blieben unverändert.

Rhein-Mainische Mittagbörse

Aftien fdmader

Altein schwächer

Tie Berse begann die neue Boche am Attleumarti in ichwocher haltung da sich auf den meisten Martigebieten das Angebol sertiegte. Kaufanträge lagen nur gant dereinzelt dor, edenlo war die Aufnadmederfeischaft gegenicher dem nur in lieftem Umlange vorliegenden Maserial undebestiend. Die duchschillichen Eindunke stellen fich auf 1 zu Zrozent. Datwieden Eindunke stellen fich auf 1 zu Zrozent. Datwiden Gendunk stellen fich auf 1 zu Zrozent. Datwieden Gendunk stellen fich für gerfehr um 3 Prozent auf 1131/2. Gestüret um 31/2 auf 1139/2 dazu. 1211/2. Ges Farben eröffneten mit 1441/2 (1451/2), dimagen Scheidenstätt mit Wis debauptet. Der Wonsenmarft zeigle doss und Buderus ist. Prozent schwecken. Bon Welchienwerten gingen Taimfer auf 1221/2 (124), Adelermerte auf 183 (104), Demag und Abeinstadt um je 1/2 Grozent zurück. Am Cieftromarft delrugen die Küchfänge eine 1/2 bis 1 Prozent, ROS minus 11/2 auf 1941/2. Eines deben keinen Rechebont mit 1821/2 (1811/4) ein. Nach den ersten Rechebont mit 1821/2 (1811/4) ein. Nach den ersten Rechebont mit 1821/2 (1811/4) ein. Nach den ersten Rotterungen ergaden fich viellere Ermähligungen, is dei Berein. Tiebt auf 989/4 nach 1921/2. Das Kenstengelchäft war febr fill. Die zumächt nur zuwahls den 1230 nach 1201/4.

Das Rentengeichaft mar febr fein. Die gunachft nur gemannten Rurfe lagen sumeift bebauptet.

Am Pfanbbriefmarft wiefen Liquibationswerte leichte Abweichungen auf. Auch Stadtanleiben notierten uneinbettich. Bon Industriemleiben Garbenbonds weiter erhöbt auf 122 (121%). Bon ben variablen Berten
fiellten fich Reichsaltbefib auf 129% (129,46) und
Reichsbahn BR auf unv. 121%, Rommunalumichatbung ichwächten fich auf 94% (94,55) ab.

Dung istioadien und auf 94% (94,50) ab.
Im weiteren Berlauf wurde bas Geschäft noch rubtger und feilweise brödelten bie Kurse weiter eiwas ab.
200 Barben 144 noch 144%. Bemberg 119% nach
120%. Talmier 1213% nach 122%. Temag 132 nach
133. Reichsbanf matt mit 180% noch 182%, etwas
erholt waren 200 für Berfebr auf 114 woch 1133%.
And am Einbeitsmarft aberwogen Ridgänge, wobei
eine Reibe von Werten mit Minusgeichen erschienen
waren.

3m Freiverfebr nannte man Dingler bebauptet mit 84'n, bingegen Ber, Binfel Runberg 63 Brief (66), Raftatter Boggon 47 Brief (46-48).

Zageegelb unveranbert 21/4 Progent.

Metalle

Berliner Metall-Rotierungen

Com 15. August: Eleftroluftupfer, (wiredars) prompt eit Samburg, Premen oder Asterbam 68; Stanbard-tupfer, 18b. Wonat 52%; Originalbüttenweichblei 186%; Stanbard-Biel 17b. Monat 1865; Originalbüttenwodilnt ab Nordb. Stationen 17%; Stanbard Jinf 17b. Monat 17%; Original-Gütten-Kluminium 98—99 Progent, in Bisden 183; besgl. in Wals- ober Tradibarren 99 Progent 187; Hefiniber 37.30—40.30.

Deutschland, größter Obst- und Gemüsemarkt

größter Obst- und Gemüsemarkt

NWD Die 75 Billionen Menichen unferes bicht beflebeiten und faart industrialisterten Landes find einer
der deheutendsten Martie far Obst und Stemilie. Wit
berdrandten im Durchichmitt der lebten Jadre, wie
das Institut für Konjunsturtorichung in seinem neben
Wochendericht derechnet, 3.4 Billionen Tonnen Obst
und Schöftichte und 3.8 Millionen Tonnen Gemäle,
Jur Bettiebigung unferes Bedarfes war neben der
eigenen Erzengung eine Einführ den durchschillich
indurte 1 Million Tonnen Obst und Sabstuchte und
20000 Tonnen Gemilfe im Werte von W Millionen
Reichmart erforderlich. Diese grobe Antnadmeläbigfeit des benischen Wartes ist besonders für die Länder
Südoffe ur od as, aber auch für holden, Deiglen,
Spanten und die Kanarichen Inseln wichtig. Denn
die Käufe Denischands ermöglichen erst in diesen Ländern die Eristens einer breiten steinen Bauernbeddietung mit arbeitstintenstven Milionen So geden zum
Beliptel von der gesanten Ausfuldt Bulgariens an
Gartenbauerzeugnissen Ausfuldt Bulgariens an

bon der Ungarns 36 Prozent, von der Jugosiawiens 33 Arozent und von der Rumänkens 40 Prozent. Aus Jialien und den der Auftei geht ungesähr die Palifie der Giariendamaussiude auf den deutsichen Wartt. Ter deutsiche Marti liegt für diese Känder Besonders gümftigiedensatz erdedich günftiger als der zweitgrößte Odsund Gemüßemartt Aurovas, Greddriftannten, Die glimitigen des der gestechtstage ist vor allem dei den leichtverderdichen frischen Gemüße und Odstarien entschenden. Die Aufter Leriand nach England erfordert desondere Kühleinrichtungen, die den Preis karf erdeden. Dinzu kommt, daß gerade dei Gemüße leder Barft seine designeren Arten und Sorten verlangt. So geden zum Beispiel von Ossand Invollent und Beeren größenziells nach England, der Appliedt sat ausschließtich nach England, der Appliedt sat und Gemüße Warft mittlete Sorien bersangt. Die Einfahr von Odst und Gemüße wirten bersangt. Die Einfahr von Odst und Gemüße wirt werden der Anstand gerogelt. Tas Ausstand durch den Reichsahrstand gerogelt. Tas Ausstand durch den Reiches Interfie, well sie der Ausglust des Ausstand der großen Alfiso genomusen dat.

Wie wird bas Wetter?

Bericht ber Reichsmetterbienftftelle Frantfurt Much für bas borangegangene Wochenenbe

wich für das borangegaugene Wochende bat sich die außerst unbeständige Wit'erung sorigeieht und gerade bei uns zu wiedervollen und meist ergiedigen Regensallen, teilweise gewittriser Natur Anlaß gegeden. Die Entwicklung der Gesamtlage läht für die Folge zwar Besser ung, aber kein sir längere Zeit trocknes Wetter erwarten.

Musfichten für Dienstag: Zeitweise ausbei-ternb und nachlassenbe Rieberschlagsneigung, aber nicht allgemein troden. Tagsüber etwas warmer. Beranberliche Winde.

... und für Mittwoch; Bollig bis aufheis ternb. 3m wefentlichen troden und warmer,

Rheinwasserstand

THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	14, 8, 38	10 8, 38	
Waldshut	274	365	
Rheinfelden		-	
Breisach	171	333	
Kehl	238	445	
Макаи	440	598	
Monnhelm	357	471	
Kaub	220	280	
Köln	174	208	
		1	

Neckarwasserstand

14.8. 31 | 15.8.38 Monnhelm 325 | 487

Der Volkswagen - und was Henry Ford sagt

NDZ Berlin, 15, Aug. (BB-Funt). Im Bierjahrespian" beröffentlicht Jafob Werlin Ausführungen über ben wirtichafilichen und sozialen Sinn bes Boltswagens. Er betont babei, daß vollfandig neue Wege eingeschlagen bei, daß vollhandig neue Wege eingeschlagen werben mußten, um das Ziel zu erreichen. Reuerdings besaßten sich auch amerikanische Antosirmen mit Reinautos, um einen Ausgesch gegenüber dem katastrophalen Absahrudgang der üblichen Toben zu dringen, Angesichts der wirtschaftlichen Lage der arbeitenden Bevolferung bestehe aber wenig Hospinung, seldst für den dilligsten Wagen genügenden Absah zu inden, eine Besorgnis, die in Deutschland mit seiner stadilen Birrichast ohne Streifs nicht aussonnen tonne. Dier liesen die Besürchiungen darauf hinaus, daß es nicht ohne Schadigungen der übrigen Automobilindistrie abgeben werde. Das set jedoch eine Berstüffige Sorge. Die Industrie werde ihre Bagen wohl noch verbilligen, in der Hauptsache aber weiter verbeslern und verseinern und die Ausstatung noch verbilligen, in der Hauptsache aber weiter berbessern und berfeinern und die Ausflattung weiter verbollsommnen milfen. Doch werde niemand dem Bollswagen Konfurrenz bieten können, und sollte es auch nicht. Dagegen werde die Motorisierung der breiten Massen dem könfer des teueren Wagens die Wege ehnen. So mancher Bollswagenkäuser von heute werde spater zum Käuser des hochwertigeren Wagens. Werlin berichtet in dem Aufsah über eine Unterredung mit henrt Hord, die er im lehten Indr auf einer Studienreise hatte. Henrh Ford hat dabet dem luftgekühlten Motor eine große Jufumst prophezeit. Auf die Frage nach dem Boed-Wotor erklärte er: "Kann gut sein". Inswischen hat Ford einen Bagen mit heckmotor zum Batent angemeldet, dei dem er allerdings andere Wege ging als wir. anbere Bege ging als wir.

sw herabiehung der Zintdlechpreife. Die Süddentliche Gebietsfachgruppe des Zinfdlechhandels bat entsprechend der Generalmahnadune des Zinfwalzwerfverdandes ihre Grundpreife für je 100 Kilo mit Wirtung vom 14. August um — 50 RD. derabgefeht. Zuelett erfolgte ebenfalls eine Ermählgung um den gleis den Betrag am 4. August.

Baumwolle

Rotierungen ber Bremer Baumwollterminborfe Bom 15. Nuguft 1938

Januar: 983 B., 980 G. Mars: 995 B., 992 G. Malt 1001 B., 1000 G. Juli 1010 B., 1006 G. Oftober 944 B., 938 G. Lejember 970 B., 985 G. - Tenbeng:

Frankfurter

Effektenbörse					
Festverzinst, Werte	13.8.	15.8			
2%Dt.Reichsanl.v.27	101,60				
Ist. Dt. Reichsanl, 30	100 87				
Baden Freist, V. 1927	99,87	99,75			
Bayers Staat v. 1927 AntAbt. d. Dt. Reh.	129,44	99,80 129,87			
Dt. Schutzgebiet 08	-	-			
Angeberg Stadt v. 26	99,-	99,-			
Heldelbg, Gold v. 26 Ludwigsh, v. 26 S. 1	99 25	99,25			
Mannhm, Gold v. 26	30, -	99,-			
Mannheim von 27	99	99,-			
Piemaseus Stadt v.26	第二	99, -			
Miles Abilita Althes.	137,-	187, -			
Hess.Ld.Lium R1-24	100,-	100,87			
B. Kom. Coldhyp. 29	100	100			
do. Goldani. v. 26	100,-	100,-			
Bay, Hyp. Wechs. Gol		101,-			
FIRE HVD. GOIGHYD.	100,75	100,87			
Frankf, Liqu. Vill	100	100			
Frid Golduly, Lieu.	100,72	100,87			
Mein Hyp	100.00	100,-			
Mein. Hyp. Lieu.	100,75	100,75			
Piniz Hyp. Goldpid, Piniz Liez.	101,-	101,-			
Plais. Hyp. Goldkom,	100,-	100,- 100,-			
Whate Hen Gdel, 2-4	100,-	100,-			
60. 5-0 60. 12-13 60. Lbau 60. Gdsom.i-iri	100,-	100			
do Lieu, vana	100,90	100,90			
do. Gdkom.1-III	100,	100,-			
Mod BederLies.	101,25	101,-			
GradkraftwerkMhm. Lind. AktObl. v. 26	100,-	100,-			
Rhein-Main-DonauZh	101,25	101.56			
IG-Fachenind. v. 28	171,62	172,-			
		10			

	MALE REPORT AND PERSONS		
ī		13. 8.	10. 8
۱		118-	117 75
۱	Deutsche Erdöl	148 -	147,75
	Deutschel ineleumw. Dt. Steinzeuge Ffeld		-
ı	Durlacher Hof	TO SERVICE	-
ı	Eichb Werger-Br	106,50	-
ı	El. Light & Kraft	131.50 108.75	
1	Enginger Union	100.75	106,75
1	Cebr. Fahr AG	145,50	144 50
ı	IG Farbenindustrie .	290,00	144,50
ı	Feldmühle Papier Gesfürel-Loewe	126.25	124,50
ı	Th. Goldschmidt	126,25	128,50
ı		33,00	45 -
ı	Großkraft Mhm. Vz.	104,	
ı	Gran & Bilfinger		2(8)二
ı	Hanfwerke Füssen .	117	116,50
ı	Harpener Berghau .	138,50	136, -
1	Hochtlef AG., Essen	139,62	141,54
ı	Holzmann Phil	The same of	-
ı	do. Genussabelne	129,50	400
ı	Junghans Gebr		103,25
ı	Kall Chemie v		90,17
ı	do. Aschersfeben	128	127,-
ı	KleinSchanzlin Beck	118,-	***
ı	Klöcknerwerke	498	140,-
ı	Knorr-Heilhconn . Konnervenfbr.Braun	STATE OF THE PARTY	1
ı	Labmeyer	-	117,-
ı	Ludwigah, Aktienbr.	-	25
•	do. Walzmühle	· Town	100 00
	Mannesmannefibren.	1(3,50	102.25
1	Metallizenellschaft	104,-	114.
1	Mes Park-u.Barghe.Pirm.	121,-	121, -
1	Pfalz. Mühlenwerke	1000	200
1	Pfalz.Prethefe Sorit	167,-	187,-
9	Rhein, Braunkoble .	205,-	205 50
	Rheinelektra Stamm	-	114,-
1	do. Vorzugraktien	129,50	127,12
1	Rheinstahl	139,37	138 -
ı	Rütgerswerke	****	1
1	Schookert al.	160,37	159,25
4	Schwartz - Storchen		1
۱	Seilind, Wolff Mhm.	106,-	106,-
	Stemens-Halake	185,-	183,75
	Sincer-Grünwinkel	91,50	91,-
3	Sidd. Zucker		703, - 139, -
3	Ver. Dt. Oele	133,-	90 84

the same of the sa			
	THE WAY	12. 8.	_
	Ada No.	100	1 70
Bank-Aktien	12321	Cheller.	N.
THE RESIDENCE OF THE PARTY OF T	114,50	116,50	AG
Badische Bank	98.25	43,40	
Bayer. Hyp. Wechsel	112 75	108,50	Alls
Commers- Privathk.	118,75	100,00	Hbs
Deutsche Bank	111, -	114,00	Hb
Dreudner Bank	107,25	107,-	No
Frankft. HypBank		and the	844
Pials. HypothBank	109,50	100,75	100
Reichsbank	181,87	184	
Rhein, HypothBank	183	152 -	
Wittim 173 berm. mana		SHOW SHE	1000
Verkehrs-Aktion		OF ROLL	Acc
THE R. P. LEWIS CO., LANSING, MICH. 49-14039-1-120-1-120-1-120-1-120-1-120-1-120-1-120-1-120-1-120-1-120-1-120			Alli
Bad. AG. f. Rheinsch.			AE
Dt. Reichsb. Vz	121,75	121,7b	Asc
		-	Atu
Versicher. Aktien		ma .	B. 1
Allianz Leben		100	Day
Bad. Assecuranzes.		1000	1.0
MannheimerVersich.		0000	Ber
Managemer version.		(100 miles	Bra
Württ.Transportver.	700	200	Bra
	Late		
Berliner B	Sera		Bre
		-	Bre
Kassaku	rse		Bro
The second secon	REAL PROPERTY.		Bex
5% Dt. Reichsanl. 27	141,64	191,70	Con
4% do do v. 1934	99,40	99,40	Dat
Dt.AulAust.Althes.	129,12	129,37	Der
Dt. Schutzgebiete 08	-	-	Dt.
Dr. Schlitzensage on		100 May 1	Det
Pfandbriete		232 1 12	Det
The Company of the Co		III LIGO	Deu
6% Pr.L4Pidbriele	100 -	100	Deu
Anst. GR. 19	100	100,-	Des
6% do. do. R. 21 . 6% do. do. Komm.	4449		De
6% do. do. Komm.	100	100	Dv
R 20	100,-	100,-	E
Wass Pr. Ctrbd. Cont. 1928	100	100	BL.
Cdpt 1928	100 -	100,-	Et.
74/1% do. Kom. 1	100,-	100,-	El.
THE RESERVE OF THE PARTY OF THE		Nucley St	Har
Bank-Aktion	150000	100,00	Ear
Adea	95.57	35,12	E01
Bank für Brauind	118,12	115,00	Fet
Bayer, Hyp. Wechsel		97,50 106,50	Gel
Commera- Privathk.	106,75	105,50	Ge
Deutsche Bank	115		Ge
Dt. Golddiskontbank	100	100	Ge
Dr. Goldgiskowtownk	100,-	100	Go
Dt. Usbersee - Bank	107,25	100,- 100,- 107,- 110,-	Gri
Dresdeer Bank	110,22	17.00	
Meintager HypBk.	110	150	Gr
Reichshank	182,25	180,87	Ga

The second of th	44777
AG. Verkehrawesen 116 116 -	Harburg
	Harpene
HbgAmerPaketth. 60 25 00 HbgSedem.Dutsch 123.25	Hedwig
the Stdam Dufsch - 123.25	Horsch.
HbgSidem.Dotsch 123.25	Holgman
NorddestscherLloyd 61,- 61,20	Hotelbe
Sadd. Eisenbahn 87,50 -	
	Immob.
Effektenkurse	Junetan
	Kahla P
Accumulatoren- Pbr. 194,50 181,50 Allgem. Bau Lenz 114 - 117,25 AEG (none) 100,50 104, - Auchaffbg, Zellstoff 111, - 10,25	Kall Ch
Accumulatoren- Pur. 134,50 181,50	Kaliw.
Allgem. Bau Lent . 114 - 117,40	Klöckne
AEC (nene) 100,50 104,-	C. H. K
Aschaffbg, Zellstoff . 111-15	Koksw.
Aughburg. Nürnberg 181,00 111,000	
1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Kollman
Banca Spinstalalas - Di-	Kotiz, L
4 D Banchere 121 - 119,00	Krospri
The state of the s	Lahmey
Bergmann Elektr. 115,- 180,-	Hoh. La
	Lauraht
Braunschweie AG.	Leopold
Bremer Velkan ten -	Lindes-
Bremer Wollkamm 160, -	
D D 114 - 114 /2 1	Mannes
Bederus Eisenwerke 03,75 102,-	Mnnsfel
Could Commed 150 130	Markt.
Conti Gummi 150, - 130, - 121,75	Masch
Daimler-Bens 124,- 121,75 Demag 133,75 131,75	Maximil
Demag	Mülhelm
	Nordd,
Deutsch, Conti Gas , 107,87 107, 87	
	Orenste
Deutsche Kabelwk., 138,- 130,- Deutsche Linoleum	Rathanb
Deutsche Lindleum 140,-	Rheinfe
Deutsche Steinreug , 163 50 -	Rhein.
Dürener Metall	Rhein, E
Change and Mahad 78.23 78 1	Rhein, S
E. Lieferangen 114,00 1,4,-	Rhein-V
El Schlesion 107.25 107,-	Riebrck
El. Licht and Kraft 128 - 126 -	Riedel
But toronto more metallic below and the day	
Haringer Unionwerke 106,25 101,25	Rithers
Eurhenindustrie IG. 145.00 144	Sachset
Feldmühle Papier , 124, - 12, 62	Sachtle
Felten & Guilleaume 120,45 420.	Salsdet
Gebbard & Co	Schuber
Carm Dartt Cament 91	Schricke
	Schulth.
Gentirel-Locus . 125.50 124.	SCOUNTS.
	Steenen:
Goldschmidt Th 178, - 176 75 Gritzner Kavser . 44, - 44, -	Stoept)
	Stolber
Gruschwitz Textil , 100,75 -	50dd. Z
County Washes	Sudd. Z Thur, C
Hackethal Draht . 129,- 126,-	Ver.Dt.
	-

18.6. 10.6.

	2.8. 1	1.8
Hamburg Elektro	140, - 130	1,
Harburger Gummi	175 - 17	100
Harpener Berghau .	135,- 13	,28
Hedwigshütte	104 400	
Horsch, Eis, u. Stahl	104 10	8,12
Helgmann Philipp	139,12 14	3
Hotelbetrieb	EL AND BY	0.=
Junkhans Gebr.	11.4 87 141	8.75 I
Kahla Porzellan		
Kali Chemie		E, 20 I
Kaliw, Ascherslehen	91 9	0,50
Klöcknerwerke	113,50 11	2,50
C. H. Knorr Koksw. u. Chem. Fb.	The same of the sa	
Koxsw. L. Chem. Fb.	139,12 18 99,25 9 149,25 18	7,75
Kollmar & Jourdan .	140 25 10	7,80
Kötiz, Led, u. Wachs Krospring Metall	151,50 15	70
Labreyer & Co.	1115 - 11	8,25
Hch. Lanz Mannhelm	118 25 18	8,25
Laurahütte	16,- 1	0,50
Leopold-Grube	7 det (4	-
Lindes-Eismasch	163,25 10	0,20
Mannesmanneohren.	104,12 100	2,37
Mansfelder Bergbau Markt- a Kühlhalle	134, - 13	50
Markt- a. Kübihalle	112,10 lz	1,00
MaschBuckau Wolf	119,20 11	1,70
Maximillianshütte	Sal S	
Milhelmer Bergw.	117- 19	5,-
Nordd. Eiswerks . Orenstein & Koppel	101 - 10	0,50
Rathgeber-Waggon		-
Rheinfelden Kraft .	1000	1-
Rbein, Brauskohlen	205,- 2V	0,15
Rhein. Elektr	- 11	6,50
Rhein, Stahlwerke	130,25 12	7,26
Rhein-Westf Kulkw.		9
Riebeck Montan AG.	108,- 14	8,70
Riedel I. D	108, 16 104,75 16 139,87 13	9
Ritzerswerke	139,07 130	
Sachsenwerk Sachsleben AG	320,-	
Secutieben AG	140,50 14	0
Salsdetfurth Kall .	127,75 12	2,75
Schubert & Salzer Schuckert & Co	100.07 15	9.54
Schulth, Patzenboler	160,87 15 94,25 8 185,75 18	9.5L 3,75
Siemens & Halske	185,75 18	3,-
Stochr Kammgarn	12W, me 18	9,-
Stolberger Zinkhfitte	81,00	#
Stolberger Zinkhütte Südd. Zucker	10	0,50
THUR. GRAPAS,	127,25 12	0,- 5,25
Ver.Dt. Nickelwerke	- 15	9,25
ATMENDS OF THE PARTY OF		1

Verl.Glannst. Elbert. Ver. Stahlwerke . Ver. Ultramarinfabr. Vozel TelegrDr. Wanderer-Werke Westel Kanfhof AG. Westeregeln Alkali . Wi.Drahtind. Hamm Wilher Metall . Zellstoff Waldbof .	130,-137,- 130,-137,- 143,75 41,- 92,50 92,25 10,25 91,-	Versicher,-Aktien Aachen-Minchen Allianz Alizem
---	--	---

Berliner Devisehkurse

ŝ	120	Qeld	Brief	Geld	Brief
0.50		14 August		15. August	
9	Aegypt. (AlexKairo) 1 ag. Pfd.	12,645	12,475	12,450	12,680
9	Argentin. (Buesos-Air.) 1PupP.	0,644 At 050	0,648	0,662	47 060
9	Belg, (Britss, u. Antw.) 100 Belga	0.145	62,040	0.145	0.147
ĩ	Brasilies (Rio de Jan.) I Milrela	8,047	3,055	3,047	3,053
g	Bulgaries (Sofia) 100 Lewa Disemark (Kopenh.) 100 Krones	54,240	84,840	54,260	54,360
Q	Danzig (Danzig) 100 Gulden	47,000	47,100	47,000	47,100
9	England /London) 1. Dfund	12,140	12,175	12,150	12,180
8	Estland (Rev., Tall.) 100 estn. Kr. Finatand (Helsingf.) 100 finni.Mk.	50,100	00,270	58,130	66,270
4	Frankreich (Paris) , 100 Erancs	6.793	4 807	6.793	6.807
é	Griechenland (Athen) 100D rachm.	2,358	2,357	2,358	1,357
3	Holland (Amsterd, n.Rott.) 100G.	145,860	155,140	145,910	136,197
3	Iras (Teberan) 110 Rials	15,180	15,160	15,09L	15,190
5	Island (Reyklavik) , 100 ist, Kr.	54,340	64,440	54,36L	25,450
9	Italiee (Rom s. Mailand) 100 Lira Japan (Tokio s. Kobe) 1 Yau	0.202	18,111	18,090	0.200
4	Jugoslaw, (Belg.u.Zagr.) 100Din.	5.694	5 706	3,694	5.700
6	Kanada (Montreal) 1 kan. Dollar	2,483	2,487	2,483	2,487
4	Lettiand (Riga) 100 Lats	48,750	48,854	48,750	46,850
3	Litause (Kowno/Kaunas) 100 Lit.	61,940 61,040	42,024	61,960	42,020
	Norweges (Oslo) . 300 Kroses	47,000	67,160 47,104	61,070 67,000	61,190
۹	Polen (Warschau/Pos.) 100 Zloty Portugal (Lissabon) 100 Escudo	11,020	11,040	11,025	11 45
5	Ruminion (Bukarest) 100 Let	100 mg/s	30 mm 500	No. of Lot	1
ч	Schweden (Stockh. n. G.) 100 Kr.	12,620	62,760	62,650	62,770
5	Schweiz (Zir., Bas, Bern) 100 Pr.	57,050	57,170	57,080	57,200
а	Spanien (Madr. s.Barc.) 100 Pes.	- Kan	5000		1
3	Tschechoslowakel (Prag) 100 Kr.	1,596	8,614 1,860	1,978	1,618
0	Ungare (Sudapest) I Prezo	1,010	1,007	1,010	1,982
4	Bruguay (Montevid,) 1Gold-Peso	1,049	1,051	1.048	1.081
3	Ver.St.v.Amerika (Neay.) IDoll.	2,494	2,498	2,494.8	7,495

600-Jahrfeier der Reichsfeste Philippsburg

Derleihung des Ehrenbürgerrechts an Adolf Bitler / Einweihung eines Chrenmals

Bhilippsburg, 15 Mig. Su einer mar. bigen Aneinberreihung von Feierftunben geftaltere fich die am Wochenende abgehaltene 600. Sabrfeter unferer Stadt und alten Reiche. fefte. Strafen, Blabe und Baufer waren feft. lich beflaggt und gefdmildt und biegen bie vie. fen Gafte, barunter auch manche geburtigen Bhilippsburger, berglich willfommen. Die Feftfolge wurde am Samstagabend im Beifein bes babifden Innenminiftere mit einem großen Geftbantett eröffnet.

Umrabmt von Mufifvorträgen bes Mufitvereines Bruchfal, fowie Sprechchoren und Ge-fongen ftanden im Mittelpuntt ber Feier Die Anfpegden. Die Glactwuniche des Reichsminiflers Dr. Frid und des Reichstatishaters überbrachte Innenminister Pflaumer. Im Ramen des Reichsteiters Fiedler und des Deurschen Gemeinderages überreichte Bürger-meister Dr. Lang (Bruchial) die aus Anlah bon Stabtfubilaen bom Deutschen Gemeinbetag veiliste Platette mit ben besten Bunichen für bas weitere Gebelben ber alten Feste. Groben Beifall fand es, als ber Burgermeister ber Jest kobt, Ba. Kirchgehner, ben bereits im Mai 1933 gesahten Beidlich, ber aber erft im Bufammenbang mit ber jebigen Beier burch-

geführt werben follte, befannt gab; bie banf-bare Gemeinbe ernennt ju Ebrenbargern von Bbitibpsburg ben Reichstangfer und Bubrer, ber bereits die Annabme jugelagt bat, ferner Reicheltattbalter Robert Bagner, Minifterprafident Robler und Innenminifter Bilaumer, ber ans ber band bes Burgermeifter Die Ebrenburgerfunde mit berglichem Dant entgegennahm.

Die Felerlichkeiten am Sonntag begannen mit einem Appell der Politischen Leiter, wobei Areisleiter Epp über die Ausgaben des Kübrersorps der Patrei sprach. Um 10 Uhr sand dann die seierliche Enthüllung des Ehren mals der Stadigemeinde Philippsburg für die Gesallenen des Weltkrieges statt. Innenminister Pilanmer hielt die Beiherede, in der er das Jermächtnis der Toten den Lebenden als Mahnung und Borbild vor Augen siellte. Er weibte das new Ehrenmal mit den Borten: "Den Gesallenen zur Ehre und den Lebenden zur Mahnung". benben gur Mabnung".

Mm Radmittag erfolgte ein biftorifder Am Radmittag erfolgte ein hin bei icher Fest jug, der die Geschichte ber Stadt und der Feste Philippsburg in einer Reihe von Bagengruppen wieder lebendig machte, und die Urauffihrung des Festibiels "Der Trommler von Philippsburg", von Hanspeter Moll, einem beutschen Spiel, in dessen Ritte Simplizins Simplicissimus, der Trommler zum Deutsch-

In Kürze lielerbar!

sweer dasig, hurcensider and spaream! Prospekte usw.

Stoffel &

Schüttler

Hansa Lloyd-Galiath the tiexiska: Rheingholz u. Nordbaden

Büro-

Bedarf

Schul-

tum wurde, fiebt. Das Bert, bas einen nach-baltigen Einbrud hinterließ, wurde von Spiel-leiter Boffram bom Babifchen Staatstheater in Bzene gefeht. Ein gefelliges Beifammenfein beichloft ben Festiag.

Eine neue Mediarfahre in Eberbach

Eberbach, 15. Aug. In furgem wird ber Ret-tar auf ber Gemartung Gberbach einen Ueberfabrbetrieb erhalten.

Motorradfahrer tödlich verunglückt

Raftatt, 15. Aug. Am Conntag gegen 4.30 Uhr. morgens ftiegen etwa 300 Weter norblich pon Raftatt ein bon Raftatt tommender und in Richtung Rarisrube fahrenber Motorrabfahrer und beffen Beifahrerin mit einem auf ber Land ftrage febenben Lafifraftwagenanbanger eines Cagewerfes gujammen. Der Motorrabjahrer war auf ber Stelle tot. Die Beijahrerin wurbe mit leichteren Berlebungen ine Raftatter Aranfenband eingeliefert. Die Sauptidulb an bem Unglücksfall tragen vermutlich ber Fahrer und Beijahrer bes Laftfrafmungens, Die ben Anbanger wegen einer Borberradpanne auf ber Land. ftrafe, mit ungenigend beleuchtet, fteben lie-

Raffenichande mit einem Bigeunermadden

* Freiburg, 15. Mug. (Gig. Bericht). Wegen Raffenichanbe mit einem 13 Jahre alten 31-geunermabchen batten fich bier Balbabuter Gimpohner, barunter brei Familienväter, bor bem bortigen Landgericht ju verantworten. Die Berhandlung, Die unter Ausschluft ber Ocifentlichfeit ftattfand, gab ein betrubliches Bild

ber Moral bes Zigeunerfindes und ber Berant-wortungslofigfeit ber angeflagten Manner. Schon mit 12 Jahren batte bas Zigeunermab-den ju fieben, meift verbeirateten Mannern, Bestehungen unterbalten. Da es ben Angefingmen gelang, glaubwirdig barzulegen, daß bas Mädchen ibnen gegenüber ihr Alter mit 16 Jahren angegeben batte, wurden fie zu den verhältnismäßig geringen Gesangnistrasen von zwei Monaten bis zu einem Jahr vier Monaten ver-

Das Ende: 4 Monate Gefängnis

Langenbruden, 15. Aug. Der Zijabrige Joset b. von hier benutie im Juni bas Motorrab seiner Schwester für eine Fabrt und tat einem biefigen Dadden ben Gejallen, sie auf bem Soziussis mitzunehmen. In einer Kurve zwischen Riederbühl und Auppenbeim überbolte er einen Kraftwagen, tam ju weit nach rechts und fürzte, wobei bas Mabchen einen toblichen Schabelbruch erlitt. Die Rarleruber Straftammer ichicite ben jungen Mann jest wegen fabriaffiger Toung fur vier Monate ins Gefängnis.

Eine gange Familie totlich verunglucht

Frantfurt a. Dt., 15. Rug. Gin furchtbares Berfebrounglud ereignete fich am Conntagmittig auf ber Gicherebeimer Landftrage, Gin in Richtung Eichersheim fahrendes Bersonenauto prallie io beitig gegen einen entgegentommen-ben Straßenbahnzug, daß bas Auto völlig zer-trümmert wurde. Bon ben Insaffen wurde eine gange Familie getotet. Es handelt fich um ben aus hainhaufen bei Offenbach frammenben Frang Raab und beffen Frau und Rind. — Gin weiterer Insaffe wurde schwer verlett.

Jeden Montag, Donnerstag, Samstag und Sonntag B2,14 Verlängerung

im goldenen Stern



Teilzahlung ****** ANZUGE Sakkos / Hosen / Mäntel Billigste Preise - Grode Auswahl Etage für Merrenkleidung



Wer hat gewonnen?

Gefoinnauszug 5. Riaffe 51. Breußich-Gudbeutiche (277. Preuß.) Riaffen-Lottefie Ofne Gewähr Machbrud verboten

Auf febe gezogene Annmer find zwei gleich bobe Seminne gefallen, und zwar je einer auf die Lose gleicher Annmer in ben beiben Abteitungen I und II

12. Linguft 1938 4. Siebungdtag In ber beutigen Bormittageglebung murben gezogen

2 Geminne ya 10000 NSR, 111251 4 Geminne ya 3000 NSR, 183896 0 George ya 2000 NSR, 51094 185 156429 283755 306294

entane ja 1000 SIR. 5 49144 60041 76138 142387 154454 16 290303 245070 2 5273 16091 28344 3034

Un ber beutigen Rachmittagegiebung wurden gezogen

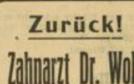
4 Geniuse in 10000 StR. 221214 359025 2 Geniuse in 5000 StR. 370401 0 Geniuse in 5000 StR. 34775 147604 287027 393 334552

10 6eminne 21 3000 3.m.
315393 33462
24 6eminne 22 2000 8182 26306 89023 91690
118091 211175 258997 333109 347309 380516
382025 384761 365254
68 6eminne 21 1000 8192 1363 3351 17396 27748
29478 68084 71266 108152 125156 163392 152465
190483 2005861 224393 230474 258178 261735
296742 296749 303453 304809 308616 314086
302228 322986 333732 344712 377673 302626
80 6eminne 21 500 838 20189 27850 33120
87964 61815 62734 68510 85369 88561 97801
123418 120457 125678 127139 137467 140106
162814 181904 191161 200284 207599 225277
234284 237019 242810 243185 250595 253073
236895 271356 295561 309462 306720 332737
26895 271356 295561 309462 306720 332737

3m Geminnrabe verblieben: 2 Gewinne ju je 1000000, 2 ju je 500000, 2 ju je 300000, 2 ju je 200000, 2 ju je 500000, 2 ju je 50000, 10 ju je 30000, 18 ju je 20000, 82 ju je 50000, 10 ju je 30000, 18 ju je 20000, 82 ju je 10003, 170 ju je 5000, 334 ju je 3000, 838 ju je 2000, 2568 ju je 1000, 4222 ju je 500, 8632 ju je 300, 206114 ju je 150. Zurück

Zahnarzt Dr. Reinhardt

Lameystr. 2 - Fernruf 42645



Fernrul 52084 / Asterstr. 1

Mannheim-Kätertal

Zurück

Werner Pox Staatlich geprüfter Dentist

Meerwiesenstr. 26 - Ruf 24793

immer wieder

Fahlbusch

Paßbilder

Atelier Rohr, P2, 2 Fernind 26068

Menth führt

Lenthe pflegt Uhren, die man gerne trägt

Menthe P 3, 11 Ruf 23060

am Wasserturm | Auch Inserate sind wichtig!

hauptidriftleiter:

Dr. Wilhelm Kattermann (in Urland)
Tenvertreter: Karl M. hagemeter. — Chej vom Dienh: Geinush Bibli. — Berantwordlich für Imnen-polinit: Deimush Bibli. Ber Außenpolisit: Dr. Teitheim Kiderer: für Biltischaftspolinit und Dandei: Wilhelm Nachel im Urland: Bertreter: Heimusd Wolfi. Inr Belwegung: Kriedeld Karl Gaad: für Kulturpolinit, Hemüscion und Untervollung: Seimus Schula: für den Deimatleit: Aris Sond: für Lofales: Peiedeich Karl haad: für Sport: Julius Gis (in Urland): Vertreter: Carl Lauer; Gekaltung der S-Außgaber Wish, Kanel (1. I. Seimusk Wolf): für Beilagen; Dr. Sermann Knon und Carl Lauer: für die Bilder die Kesser-linit Kitatbelter: Spot. Dr. Jahann von Leerd: Bert imt Kitatbelter: Spot. Dr. Jahann von Leerd: Bert imt Mitatbelter: Spot. Dr. Jahann von Leerd: Bert imt Witatbelter: Bert imt Bertlag: Caleafrentdamart-Bertian und Drundere Emdh. Gelächterinderer: Direstor Lux 1 Edd on wi in, Mannsheim.

Director Auft & con with, Mannheim.

Spreckliunden der Bertagdbirektion 10.31-12 Udt faubet Samstia und Sonntagt. — Kerntbred-Artüger Bertag und Schriftieltung: Cammel-Kr. 354 I. für Bertag und Schriftieltung: Cammel-Kr. 354 I. für den Anterenteit deranite: Win. W. Sons. Mod. Jut deit gefen folgende Areifisten; Gefanntandade Kr. 3. Ausgade Wanndeltm Kr. 11. Ausgade Pendenten Kr. 9. — Die Angelorg der Ausgade Schweimen und Abend erichenen gleicheit in der Ausgade Berthamskade A. Aben. "Aber 16 200 Abendansgade A. Aben. "Aber 16 200 Ausgade il Aben. Aben 2016 14 400 Ausgade il Aben Bertaganskan in bet 2016 19 Augustelle Auft Bertaganskan in ber 2016 19 Augustelle Musgade il Aben Bertaganskan inder 16 200 Ausgade il Aben Bertaganskan inder 2016 19 Ausgade Ausd B. Mannheim über 41 350

fiber 41 350 Ausgabe A und B Mannheim

Ariibausgabe A Schw . fiber 600 Abendausgabe A Schw . fiber 600 Ausgabe B Schw . . . fiber 6350 Andgabe A und B Schweifingen Friidendaade A Wom. über 500 itbendambaade A Wom. über 500 Andgade I Wom. über 3200 fiber 6 950 über 500 über 500 über 3200

Anogabe A und B Weinheim . über 3 700 Gefamt.DM, Monat Juli 1938 Aber

Offene Stellen

Zuverlässige und tiichtige

Stenotypistin

und Maschinenschreiberin für 1. September gesucht. - Schriftliche Bewerbungen mit Zeugnisabschriften sind zu richten an:

Kontrollamt Mannheim der Landesversicherungs-Anstalt Baden, Mannh., Renzstr. 11-13.

indtig, fanber, im hausbalt burch and erfohren, finderlied, i. 1. Sebt gefucht, Gernfprecker 434 86, — (34 797 B)

Bolibes, finites

Servierfräulein

f. Cafébetrieb fol. gefucht. Borguftellen ober Angebote mit

Bilb an:

Gafé Hock Meultabt a. Weinftr.

Bertrauendivürbig, u. arbeitofreub.

ober Anfangerin fofort gefum Fürstenberg-Restaurant am Wafferturm, Mannheim, (127 409 B)

Bernfordinges Graulein fucht

1 3immer

und Küche

und Küche

im Esabilinnern b dier Ebebaar au L. Eftbr. gefnete Miete bis 35 RM Angebote unt. Ar 54 788 BD an ber Berling biel, Blatt

Möbl. Zimmer zu vermieten

Mobl. 3immer

angestellte

mitand, Charaffer n. älferer, allein-iebenber Frau jo, ort ober jum 1. 9. 3midr. u. 14 896" an b Berlan b. B 1 od. 2 Zimmer

Raferial, Bahn-beiftraße Rr, 13, (14 895*) Tages. mädden

auf 1. Sept, ober Dengel. 20albparffir, 4. (127 421 33)

Junger Mann

Paradepl., su per-miesen, Kremer P 1, 3a, 1 Treppe. Groß. 3immer n. West., Rückenbern gesuchen den der und t.
Wierworschieder T. 6, 11, (14878*) an d. Berian d. B.

Stellengesuche

biober audmarto bei Dentiften idtig, fucht fich alebatb nach Mannheim-Ludwigshafen

an veranbern, Buidriften unter Rr; 127-466 82 an ben Berlag biefes Blattes erbeten,

Brautleute! Schlafzimm dellt. m. Friftet.

Zu verkaufen

delle, m. Friber-fommobe 295.-fobritmen R ü die naturiod... 1 Büfett. 1 Auredor, 1 Tifc. 2 Etible 155.-Doder Gefant. preis "K 450. Ach.Baumann&Co.

Bertaufshäufer T 1, Rr. 7-8. Jernruf 278 85. Gin weifter Emaille-Berd

an lung, Ghepaat für 38,50 KM n permieten, Karl Lugenberg, Giad-ftraße 4, (14830*) erfra. Laurenstus-trafie 6, 1 Tr. 188, (127 417 B) Feudenheim!

Qat DGLI Umrandungen

gute Piüsch-Qualität Bohnung 10 cm breft 62,50 kompl., R.M. 62,50

30 berm. 8 8, 4, partr., 30 erfrag. 3—5 Mar. (14838* 0 cm brell 51.50 60 cm breit 36.50 Feudenheim! Bettvorlagen in allen

4=8immer= Wohnung n. Bubeh., 3.Stock ofore su vermiet.

Zu vermieten

Soone, fonnige

2 3im. u.Rüche

3-3imm. Wohn.

Ruche, Bab. 4, 1. Bebt, ju vermier, 3m erfragen:

Hernsprech, 506 61 (127 366 B)

Smine

3-3immer-

Wernruf 515 95. (54.800.93)

Ich kaufe

Silber Gegenstände,

Münzen

Frz. Arnold Nachf., 0 6, 6 an den Planken

n Råtertal, Banmftraße 28. (14 884*)

Wellensittich zugeflogen

Preislagen

M. & H.

Schüreck

F 2, 9

am Markt

Zugeflogen

Möbl. Zimmer zu mieten gesucht Mabemifer, berufdidtig, fucht fofett in mer beftem Daufe gutmabliertes

Wohn- und Schlafzimmer (1 ob. 2 Zimmer) mit Babbenfibe. ulw. Gifangeb, an hotel Ragional, Bimmer Rr. 22, — (1274118)

Geschäfte Pachtgeauche Verkläufe usw

sucht passendes Lokal oder Pension zu pachten.

Inlicitifien erbet.: baubtpollingerm M. 8, 100 Lubwigsbaten a. Abela, (14 879°)

Immobilien

in bester freier Bohnlage Frühri-beims 7 Jimmer, 2 Rücken, 2 Be-ber, Barten, Garage, mit reichtig Rubeddy und allem Romfort, bri 13-14 000 - K Ang, jof, gu berfant. Marl Sack, S 6, 36 3mmsettien

Automarkt

Guterh. steuerfr. Kleinwagen

an faufen gefucht. Angebote mit Breisangabe an Bofticklichiad 362 hanplooft Manufelm ab, telefemifch von 9—12 u, 3—7 Uhr Nr. 271 77. (14 882")

Omnibuschassis Lieferwagen

Personenwagen Bernruf 500 76. HB-Kleinanneiges

Limoufine 1906 00 toenig gefabren, in bertaufen. 3uidr. u. 14867 Gebr. Autos werden schnell

Trauerkarten Trauerbriefe

lefert rasch und preiswert

Hakenkreuzbanner"-Bruckerei

Todesanzeige

Nach einem arbeitsreichen Leben ist heute unser lieber Vater, Schwiegervater, Großvater, Urgroßvater, Schwager und Onkel, Herr

im Alter von 84 Jahren von uns gegangen. Mannheim-Feudenheim, den 14. August 1938. Talstraße 31

Die trauernden Hinterbliebenen

Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 17. August 1938, nachmittags 5 Uhr, von der Leichenhalle Fendenheim aus statt.

MARCHIVUM

filbermin jeht aud böswiflig Musbrud

Die ita

male Lage

getragen.

Spanien

tocitere ?

tomati(d)

2onboner

opfer ber

Früh-21

bes engli gen bon biefer Be Enblich e ben briti Sanbelen fame Bal

lifden W

General

am Wis Vorbeck legung menen :